

Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabehelfern bestellt werden.

13,500 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pf. — für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Reclamen die Zeile für 14 Tage 50 Pf. — für Auswärts 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preisermäßigung.

No. 363.

Bezirks-Presssprecher
No. 52.

Donnerstag, den 6. August.

Bezirks-Presssprecher
No. 52.

1896.

Conserve-Gläser u. -Büchsen

System Schiller sind anerkannt die besten Einmachgefäße für Früchte und Gemüse — haben den zuverlässigsten und einfachsten Verschluss.



Der Erfinder und Fabrikant dieser Gläser und Büchsen, Herr Regierungs-Baumeister Schiller in Godesberg, hat uns den Alleinverkauf seiner Fabrikate übertragen.

Schiller'sche Conserven-Kochtöpfe

gestatten das Kochen der Gläser ohne jede Umhüllung und ist dabei das Zerspringen derselben ausgeschlossen, wodurch diese Kochtöpfe beim Einkochen grosse Vortheile bieten. 8934

Ausserdem empfehlen zur Saison:

Messingene Einmachkessel, Saft- und Frucht-Pressen, Obstentkerner, Bohnenschneid-Maschinen etc. etc.

Erprobte Recepte zum Einmachen gratis.

Gebrüder Wollweber,

Ecke der Langgasse und Bärenstrasse.
Magazin für Haus- u. Küchen-Geräthe.
Fernsprech-Anschluss No. 119.

Bernickelungen,

in meiner mit den besten Maschinen ausgestatteten Galvanisch-Anstalt hergestellt.

C. Kalkbrenner,

Wiesbaden und Frankfurt a. M.
Fabrik für Kochanlagen, Heizungen, Wasseranlagen.
Fabrik: Schladhausstrasse 12.
Lager: Friedrichstrasse 12. 1542

Badhaus zum goldenen Brunnen,

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger. 7086

Prima Apfelwein per Glas 25 Pf. frei ins Haus. 9546

Aug. Knapp, Zahnstraße 5.

Hochfeines Salatöl,
hochfeines Olivenöl,
feinen Speise- und
Einmach-Essig

zu billigen Preisen empf.
Carl Schlick,
Kirchgasse 49, 8620
Kaffee-Handlung u. -Brennerei.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Sonntag, den 9. August:

Ausflug nach Eltville (Burg Crass).

Gemeinschaftliche Abfahrt per Rheinbahn mit dem Zug
2 Uhr 20 Min. (Sonntagsbillet).

Wir laden unsere Mitglieder und Freunde hierzu mit dem
Bemerkten ergebenst ein, daß der Ausflug auch bei un-
günstiger Witterung stattfindet. F 180

Der Vorstand.

Den verehrl. Besuchern der Fach-Ausstellung
empfiehlt die

Weingrosshandlung von August Engel

die nachstehend verzeichneten, für das Haupt-Restaurant
gelieferten Weine:

No. der Weinkarte.	Mosel- und Rheinweine.	Restaurant- Preise.
39	Zeltinger *	Mk. 1.50
8	Niederwallufer *	" 2.—
14	Hochheimer *	" 2.50
30	Gräfenberger	" 5.—
35	Neroberger	" 10.—
36	Steinberger	" 11.—
37	Steinberger Cabinet	" 25.—
	Original-Abfüll. der Kgl. Preuss. Domäne	
	Bordeauxweine.	
55	Cantenac	" 4.50
59	Château Pomys Monopole	" 8.50
60	Château Smith Haut Lafite	" 10.—
61	Château Abel - Laurent-	" 15.—
	Margaux	Abzüge
63	Château Lafite	" 30.—
	Champagner.	
90	Grand Verzenay, Eckel & Co.	" 8.—
91	Carte blanche,	" 10.—
94	Laurent-Perrier „sans-sucre“, 1889r	" 14.—
	Grand vin	" 14.—

Die mit * bezeichneten Sorten sind auch in halben Flaschen zu haben.
und beehrt sich gleichzeitig ihre hier anwesenden Geschäfts-
freunde und sonstige Interessenten zu einer Besichtigung
der Geschäftshäuser und ausgedehnten Kellereien
12, 14 und 16. Tannusstrasse 12, 14 und 16
einzuladen.

9670

Mobiliar- Versteigerung

Dienstag, den 11. August cr.,
Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags
2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, und die folgenden
Tage versteigere ich wegen Umbau der
Villa im Auftrage des Herrn Rechts-
anwalts und Notar Dr. Romeiss hier
in der Villa

4. Wilhelmplatz 4

die aus 20 Zimmern u. besteh. Wohnungs-
Einrichtung öffentlich meistbietend gegen
Baarzahlung.

Zum Ausgebot kommen:

10 compl. Kuch.-Betten, eine Eichen-
Speise-Zimmer-Einrichtung, mehrere
Salon-Garnituren in Plüsch u. Kamel-
taschen-Bezug, einzelne Sessel, Sophas
und Divans, engl. eis. 2-schlaf. Betten
mit Messing-Verzierung, Kleider-,
Spiegel-, Bücher- u. Weisszengschränke,
Kommoden, Consolen, Verticows, Wasch-
kommoden und Nachttische mit und ohne
Marmor, Etageren, Schaukelstühle,
div. andere Stühle, runde, ovale, vier-
eckige, Auszieh- und Nähtische, Hand-
tuchhalter, Kleiderstöcke, span. Wände,
Blumentische, Teppiche, Portièren,
Vorhänge, Läufer, 1 Bade-Einrichtung,
Sitzbadewannen, Garten-Möbel, 2 Eck-,
1 Eis- und 1 eis. Schrank, Hänge-,
Steh-, Zug-, Wand- u. Küchen-Lampen,
Weiß- und Bettzeug, Küchennöbel, eis.
Gefindebetten, Glas, Porzellan, Küchen-
und Kochgeschirre, sowie noch sonst
versch. Haus- und Küchen-Einrichtungs-
Gegenstände. F 357

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Büreau und Versteigerungs-Lokal:
Adolphstraße 3.

Da das Sommer-Lager be-
reits vollständig geräumt ist,
kommen jetzt sämtl. Artikel
für Herbst und Winter zum

Total-Ausverkauf

und zwar für Herren

**Complete Anzüge,
Beinkleider,
Hohenzollern-Mäntel,
Pelerinen-Mäntel,
Kaiser-Mäntel,
Aechte dän. Regenröcke,**
vollständig wasserdicht.

Havelocks,
ganz und halb schwer,

Paletots,
ganz und halb schwer

**Jagdjoppen,
Hausjoppen,
Schlafröcke**

zu ganz enorm billigen Preisen.

Für Knaben

für das Alter von 8 bis 15 Jahren:

**Complete Anzüge,
Hohenzollern-Mäntel,
Pelerinen-Mäntel,
Paletots zu 8 Mk. u. 10 Mk.**

Alles in bekannter guter Qualität.

9284

E. Arendt,

Langgasse 18. Langgasse 18.

Neue Möbel.

Polirte Betten mit hohen Häuptern von 100 Mk. an, lackirte
Betten von 48 Mk. an, Dienstboten-Betten von 28 Mk. an,
Matrassen von 10 Mk. an, Strohsäcke 5 Mk., Dedbetten 16 Mk.,
Kissen von 6 Mk. an, Rohrstühle 3 Mk., große Auswahl in
Kommoden, Kleiderschränke, Verticows, Schreibtische, Secretäre,
Buffets, Spiegelschränke, Sophas, Divans, Plüschgarnituren, Tische,
Spiegel, elegante Schlafzimmer- u. andere Zimmer-Einrichtungen
äußerst billig.

Für meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie und auch
Zahlungs-Erleichterung. Transport frei.

9669

Philipp Lauth, Mauergasse 15.

300 hochleg. abgepaßte

Wollstoff-Portièren!!darunter wundervolle Neuheiten. Restbestände v. 4—12
Chales, per Chale à 2.50, 3.—, 4.—, 6.— bis 10.— M.**Engl. Züll-Vorhänge,**weiß u. crème, abgepaßt u. 3 Seiten in Band eingef. Restbestände
von 2—6 Fenster, per Fenster 2.50, 3.—, 4.—, 6.— bis 10.— M.**Teppichhandlung Julius Moses,**
früher in Firma **S. Guttmann & Co.,**

1. Etage. Al. Burgstraße 11, 1. Etage. 9715

Als sehr billig

empfehle ich

vollständige Betten von	Verticow 8	v. M. 40 an,
Mt. 58 an,	Spiegelschränke	" " 32 "
1-thür. Kleiderschränke von	Secretäre	" " 90 "
Mt. 20 an,	Ausziehtische	" " 26 "
2-thür. Kleiderschränke von	Büchenschränke	" " 26 "
Mt. 32 an,	Schreibtische	" " 26 "

ferner vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, vollst. eleg.
Betten, Büffets, Salonspiegel, eleg. Herren-Schreibbureau,
Bücherschränke, Aufbewahrung-Ausziehtische, alle Sorten Polster-
möbel, gep. Plüschsofa 35 M., Samettaschensofa 95 M.,
einfachere Sofa 30 M. und dergl. mehr. 9852

Anfertigung sämtlicher Polsterwaren in eigener
Werstätte. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.**Ferd. Marx Nachf.,**

3. Kirchgasse 3. (Gegründet 1872.) 3. Kirchgasse 3.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.

Illustrierte Preisliste gratis und discret. F 140

W. Müller, Leipzig 41.

Anzündeholz,Tannen- und Kiefern-Abfallholz (Schwartzkante), theils gebündelt, zum
Nachspalten vorzüglich geeignet, per Ctr. M. 1.50, ferner fein gespaltenes
Kiefern-Anzündeholz per Ctr. M. 2.50 empfiehlt 8929

Wilh. Linnenkohl.

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und Untere Adelsheidstraße.

Vom
12.—15. August

Ziehung
der
**Berliner Gewerbe-
Ausstellungs-Lotterie**
zus. 91856 Gewinne

Loose à 1 M., 11 = 10 M.
Porto und Liste 20 Pfg. — empfiehlt auch
gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze
Berlin W., U. d. Linden 3
Hôtel Royal.


Grösstes**Pianoforte- u. Harmoniumlager**

(ca. 80—100 Instrumente).

Alleinvertretung von **Blüthner**, Leipzig.

Niederlage von

Bechstein, Steinweg Nachf., Schied-
mayer, Ibach, Rosenkranz, Francke,
Spohnagel, Mann & Co. etc.**Pianoforte- u. Harmonium-Leihanstalt.**

Gespielte Instrumente

in allen Preislagen stets auf Lager.

Eintausch und Ankauf gebrauchter Instrumente.

Musikalien- u. Instrumentenhandlung

nebst Leihinstitut.

Eigene Reparatur-Werkstätte.

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg),

Kirchgasse 33. Gegr. 1864.

Bitte genau auf Firma u. Strasse zu achten.

Weitgehendste Garantie!

Zahlungs-Erleichterungen!

8229

Für Brantlente.Eine feine Salon-Einrichtung, bestehend aus Sopha und 4 Sesseln
Schreibtisch, Salontisch, Verticow und Bellerpiegel mit Stufen, billig
abzugeben Webergasse 3, Gartenh. Part. Die Möbel werden auch
einzeln abgegeben. 7821**Thermalbäder,**

Einzel-Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6 Mark.

7896

Badhaus zum goldenen Ross, Goldgasse 7.Kleider- u. Büchensch. 14—22, Kommode 10, Schreibt. 20,
Betten mit Federz. 20, Eisschr. 16, Sophas 10, 14, 18, Tische,
Stühle, Waage, Pult, Hängelampe, Büffel, Nähtisch, Spiegel,
Schlafsofa sehr billig zu h. Hermannstraße 12, 1 Et. 9685

Haupt-Agentur für Wiesbaden:

Nassauische Lotteriebanc

(Inh.: Zietzoldt),

Langgasse 51,
vis-à-vis Restaurant Engel.



16. Langgasse 16.

Samstags geschlossen!

Kenner von gediegenen Schuhwaaren ersuchen wir, sich von der jetzt eingetretenen grossen Preisermässigung

für sämtliche Sommerschuhe in Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar, 16. Langgasse 16, zu überzeugen! Ein Vergleich mit den sonst üblichen und unseren jetzigen Preisen beweist dies am deutlichsten. Wir verkaufen jetzt

Damen-Salonschuhe mit Absatz für 1.50,
Damen-Spangenschuhe, elegante Façon, für 3.50,
Herren-Promenadeschuhe in Chocolate-Farben etc.
in gleichem Verhältniss.

Als Specialität führen wir die seit über 50 Jahren rühmlichst bekannten Schuhwaaren der Fabrik S. Wolf, Mainz unübertroffen in Qualität und Passform

Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar
16. Langgasse 16.

3000

neue Wiener Rohrstühle, für Hoteliers u. Restaurateure, habe ich durch Gelegenheit billig zu verkaufen. Dieselben werden nur per Duzend abgegeben.

Ferd. Müller,
Herosstraße 14.

Concurs = Ausverkauf

Neugasse 26.

Die sämtlichen Waaren-Vorräthe, bestehend in Bureau-Artikeln, Papier-Casseten, Leder-Waaren, Lampen-Schirmen etc., werden zu den billigsten Preisen ausverkauft.

Der gerichtlich bestellte Concurs-Verwalter.

Werritzen's Hofentlager, Schillerplatz 3, Hof.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.
Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.
Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 458

Billige Weine.

Wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe und nöthiger rascher Räumung meiner Keller offerire, so lange der Vorrath reicht, zu folgenden Ausnahmispreisen:

	Sonst	Jetzt	Sonst	Jetzt
No. 1 = Bodenheimer . . M.	—65	—45	—70	—52
No. 2 = Oppenheimer . . .	—80	—55	—80	—63
No. 3 = Beidesheimer . . .	1.—	—75	1.10	—90
No. 4 = Geisenheimer . . .	1.20	1.—	1.25	1.05
No. 5 = Rüdesheimer . . .	1.50	1.20	1.70	1.40
No. 6 = Ruenthaler Berg .	3.—	2.25	—	—
Regiewein der Stadt Wiesbaden von 1893/95.				
No. 7 = Médoc	1.10	—85	1.12	—92
No. 8 = St. Emilion	1.20	1.—	1.30	1.08
No. 9 = St. Julien	1.50	1.20	1.60	1.40
No. 10 = Château Lamarque (ärztlich empfohlen).	3.—	2.25	—	—
No. 11 = Cognac	3.50	3.—	—	—
No. 12 = Cognac vieux (mild) .	5.—	4.—	—	—

Ebenso offerire meine übrigen Weine und Spirituosen zu reducirten Ausnahmispreisen. 9070

Alle Aufträge für hiesigen Platz liefere franco und accisefrei. Für Kiste und Packung nach auswärts werden 10 Pf. pro Flasche berechnet.

P. Wollweber, Weinhandlung,
28. Nicolasstrasse 28. Wiesbaden.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 363. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 6. August.

44. Jahrgang. 1896.

Große Versteigerung.

Morgen Freitag, 7. d. M., Morgens 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag eines besseren Geschäftes in meinem Lokal

44. Friedrichstraße 44

500 Paar Damen-, Herren- und Kinder-Schuhe, Stiefel und Pantoffel aller Art, sodann einen großen Posten compl. Anzüge, einzelne Hosen und Röcke

Öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Gebot.

Ph. Wagner,

Auctionator und Taxator.

Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Die Mitglieder unserer Kasse werden hierdurch benachrichtigt, daß Herr Kassenarzt Dr. Erbse auf die Dauer von 6 Wochen verreist ist und während dieser Zeit von Herrn Dr. Schaffner, Langgasse 31 dahier, vertreten wird.

F 260

Wiesbaden, den 5. August 1896.

Ramens des Kassen-Vorstandes:

Der Vorsitzende. Carl Schnegelerberger.

Einladung.

Die hier anwesenden Badenser, welche sich an der Absendung einer Glückwunsch-Adresse aus Anlaß des 70. Geburtstages Sr. Maj. Hoheit des Großherzogs von Baden theilnehmen wollen, werden zu einer Besprechung auf Donnerstag, den 6. August, Abends 8 1/2 Uhr, in den Deutschen Hof, Goldgasse 2a, ergebenst eingeladen.

9597

Herrn Ch. Beuttenmüller. Dr. med. Schill.
Pfarrer Veesenmeyer.

Dr. Proebsting

Rösslerstrasse 3.

9718

ist von der Reise zurückgekehrt.

Erscheint nur diesmal!

Fliegen-Netz-

Decken

vom Kumpf bis Schweiß, mit Troddeln, großartige Waare, geben wir, um noch diesen Sommer unser enormes Lager zu räumen,

à M. 3.25

ab. G. Schubert & Co., Berlin, Brühlstraße 17.

Riviera- Veilchen.



Parfüm aus der Fabrik von Ad. Arras, Mannheim, ist auf die höchste Intensivität gebracht und steht durch langanhaltenden Duft, sowie unübertreffliche Feinheit allen anderen voran. — Zu haben à Fl. M. 2.50, M. 3.50 und M. 4.50 bei den Herren W. Sulzbach, Hof-Friseur und Parf., Spiegelgasse 8, Otto Siebert, Apotheker, Hotel grüner Wald. (Mannh. 1741) F 126
Proben gratis.

Bierstadter Felsenkeller.

Neu eingerichtet.

Heute Donnerstag, den 6. August 1896:

Großes Concert,

ausgeführt von einer der beliebtesten Capellen Wiesbadens.

Anfang Abends 7 Uhr.

Entree frei.

Um geneigten Zuspruch bittet

G. Scheller.



Heute: Nudelsuppe,

wozu freundlichst einladet

9759

H. Schreiner,

Platterstraße, nächst dem neuen Friedhofe.

Heute Donnerstag, Vormittags von 7 Uhr ab, wird fettes Rindfleisch per Pfd. 46 Pf. b. Landwirth Lendle, Röderstraße 16, ausgehauen.

Heute Donnerstag wird

prima Rindfleisch à 56 Pf.

ausgehauen Feldstraße 1.



Suppenwürze

ist eine interessante Neuheit im Lebensmittelmärkte. In Original-Fläschchen von 65 Pf. an zu haben

bei

Gg. Bücher Nachf., Wilhelmstraße.

Die Original-Fläschchen von 65 Pf. werden zu 45 Pf. und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. F 460

Frühkartoffeln,

gelbe, per Kumpf 28 Pf. zu haben Schwalbacherstraße 39. 9761

H. Thon.

Laubfrösche, Schildkröten,

Gold- und diverse andere Aquarienfische, Aquarien, Froschhäuser, Rehe, Rausche, Grotten, Zuffsteine etc. empfiehlt

J. Stolpe, Grabenstraße 6.



Möbel-Verkauf.

Bleichstraße 24 werden folgende solid gearbeitete Möbel zu ausnahmsweise billigen Preisen verkauft, als: Mehrere compl. Schlafzimmers-Einrichtungen, einzelne Betten, ein- u. zweithür. Kleiderchr., Spiegelchr., Waschkommoden u. Nachtschr. mit Holz- u. Marmorpl., Garnituren und einz. Sophas in Plüsch u. Kameltaschen, Verticows u. Salonschr., Kommod., Gonfol- u. Galleriechr., alle Arten Tische u. Stühle, Spiegel in allen Gr., Herren- u. Damen-Schreibtische, 1 eleg. Kuch.-Buffet, Bücher- u. Küchenschränke, Schreibsecretär, 2 Pracht. Stahlstichbilder, Paneelbretter, Staffeleien.

Stearin-Kerzen,

vorzügliches Licht,

laufen nicht ab.

Salon-Wachskerzen,

Salon-Nachtlichte,

Wachs-Stöcke.

Gustav Erkel, Seifenfabrik, Messergasse 17.

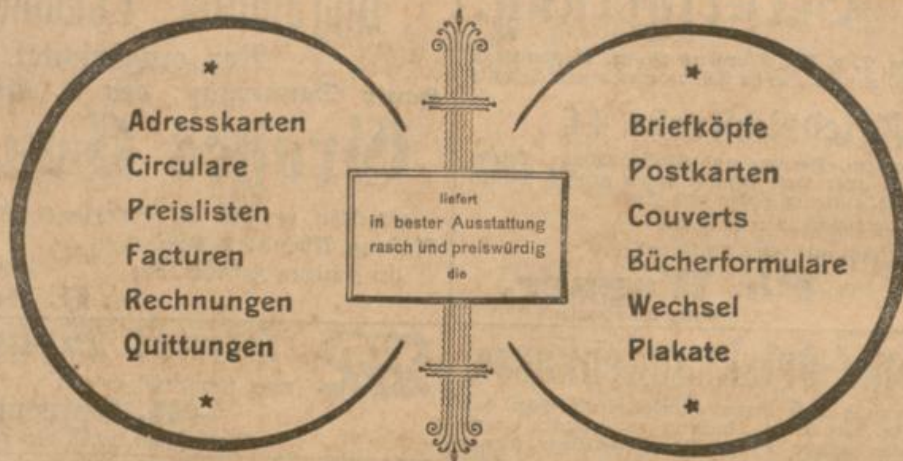
Louis Heiser, Vorkieferant, Gr. Burgrstraße 10. 9722

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter
Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf



L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Ein Baum mit Früchten billig zu verkaufen. Näh. b. Blindenschule bei Krummich.

Verkäufe

Putz- u. Mäken-Geschäft
in prima Lage unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unter **A. Z. 103** an den Tagbl.-Verlag. 9741

Holl. Speereich. Reich, g. u. theilw. s. v. Westmündter. 32, 1, 9723

Bau- und Kurzwaaren-Geschäft
in prima Lage wegen anderweitigem Unternehmen unter günstigen Bedingungen sofort abzugeben. Off. unter **Z. W. 102** an den Tagbl.-Verlag. 9742

Wine gut eingespielte 1/4-Geige zu verkaufen. Nerothol 8, Hochpar. (1-3 Uhr). 9763

Neue Matratze und Kell, Koffhaar und Seegras (rother Drell) für 28 Mk. Michaelsberg 9, 2 St. links. 9763

Rußb.-Herren-Schreibtisch, franz. Arbeit, und ein Waschtisch mit Marmorplatte wegen Raumangel billig zu verk. Jahnstraße 36, B. Petroleumbed u. Kinderwagen billig zu verk. Gr. Burgstraße 17, 1. 9743

Eine Teigtheilmaschine billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9743

Südscher Sportwagen, f. n. b. s. v. Schulg. 17, 2 l. G. Kirchg. 9743

Premier Semi-Racer mit Helicalröhren, Wer Modell, wenig gefahren, zu verkaufen. Reflectanten wollen gest. Weillstrasse 1b, 1. Nachm. von 1-2³⁰ u. Abends von 7-8 Uhr vorsprechen. 9743

Ein fast neues Real und fünf Ausstellkästen mit Glasverschluß billig zu verkaufen. Näh. Langgasse 26, Schubgeschäft. 9743

Zwei Waschbüten zu verk. Näh. Steingasse 32. Unkelbach. 9760

Leere Champagner-Störbe billig zu verkaufen. 9760

E. Braun, Edelheidstraße 33.

Pudel (la barbette, caniche), 7 Monate alt, mit vorzügl. Eigensch., zu verk. Bierstädter Höhe 13. 9760

Ein guter Sprosser mit Käfig für 6 Mk. zu verk. Adlerstraße 41, Frontip. 9760

Anarienhühne, ganzes Gänger, zu verk. Ketschstraße 34, Hths. 1. 9760

Kaufgesuche

Eine Flaschenbierhandlung zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9755

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann**, Messergasse 24, für gebt. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Wäffen, sämtliche Jagdarten, Militärreserven, Fahrräder. 8609

Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 8994

Ich zahle

stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebt. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Brillanten, einzelne Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Wäffen, sämtliche Jagdarten, Militärreserven, Fahrräder. 8609

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Getragene Herren- u. Damenkleider, Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Möbel, sowie ganze Nachlässe zu den höchsten Kaufsummen gesucht. 9572

Getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, Gold und Silber kauft stets zum höchsten Preise. 9572

A. Geizhals, Messergasse 25. Auf Bestellung l. pünktlich.

Wante zu den höchsten Preisen getr. Herren- und Damenkleider, Gold, Silber, Pfandscheine, 1575

J. Birzweig, Goldgasse 15.

Ein Frachtwagen von ca. 40 Centner Tragkraft zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. V. 126** an den Tagbl.-Verlag. 1575

Federwagen (gebraucht) zu kaufen gesucht. Offerten unter **O. V. 132** an den Tagbl.-Verlag. 1575

Ein gut erh. Moosdorf's Douch-Apparat zu kaufen gesucht. Gr. Burgstraße 17. 9658

Etwa 20 □-Meter gut erhaltenes Pinoleum zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **„Furcht“** hauptpostlagernd. 9658

Geischt

ca. 50 Mtr. ein. eiserne Garten-Umzäunung, sowie 2000 Stck Holz. Angebot nach Bestenstraße 26. 8844

Zu kaufen Epig. Portier, in Satal Mole. 8844

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 363. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 6. August.

44. Jahrgang. 1896.

Geschäfts-Eröffnung!

Einem verehrlichen Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, dass ich nach Auflösung der Firma **Gebrüder Schellenberg** eine

Pianoforte-, Musikalien- und Instrumenten-Handlung

in den geräumigen, neu hergerichteten, früher Dams'schen Lokalitäten **Grosse Burgstrasse 9**
unter der Firma

Ernst Schellenberg

für meine **alleinige** Rechnung weiterführe.

Durch Anschaffung eines **vollständig neuen** und **sorgfältig ausgewählten modernen Inventars** in **Pianos, Musikalien** und **Instrumenten** und durch meine Verbindungen mit den ersten Firmen, sowie fachmännische Vertretungen in Leipzig etc., bin ich in den Stand gesetzt, stets das Vollkommenste der **Clavier- und Harmoniumbranche**, sowie das **Modernste in Musikalien** und **Instrumenten** auf Lager zu führen.

Mein **Pianoforte-Geschäft** umfasst ein ständiges Lager von **70—80 Instrumenten** aus den berühmtesten Fabriken, wie **Steinweg Nachf., Bechstein, Blüthner, Berdux, Fenrich, Rosenkranz** etc.

	Ganz besonders mache auf meine Pianoforte-Leihanstalt	
	aufmerksam, in welcher ich nur tadellos neue Instrumente	
	zu den gleichen billigen Preisen wie seither vermiethe.	

Gleiche Aufmerksamkeit widme ich auch meinem **Musikalien-Lager**, in welchem ich bedeutende Anschaffungen in deutschem, englischem, italienischem, sowie französischem Sortiment gemacht habe. Nichtvorrätiges werde in ca. 3 Tagen verschaffen.

Auch unterhalte ein reich assortirtes Lager in **Musik-Instrumenten** und deren **Bestandtheilen**, sowie stets eine vorzügliche Auswahl in **deutschen, italienischen und quintenreinen Saiten**.

Mein Piano-Magazin, sowie die sämtlichen andern Geschäftsräume sind vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie mit **elektrischer Beleuchtungsanlage** versehen, zu deren Besichtigung ein tit. Publikum ich erg. einlade.

Für das mir als Theilhaber der Firma **Gebr. Schellenberg** entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin gut. bewahren zu wollen.

9747

Hochachtungsvoll

Ernst Schellenberg,

Pianoforte-, Musikalien- und Instrumenten-Handlung,
Grosse Burgstrasse 9.

Miethgesuche

Wohnungs-Gesuch.

Eine hübsche Wohnung von 4-6 Zimmern (Hochparterre oder 1. Stock), in Mitte der Stadt gelegen, wird von einer stillen Familie per sofort oder später für dauernd zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre **E. Z. 467** an den Tagbl.-Verlag zu richten. 5494

Gesucht

Wohnung von 4-5 Zimmern, guter Bade-Einrichtung u. Garten-Antheil. Offerten nebst Preis u. L. W. 451 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zubehör in best. Hause, auch Gartenhaus, wird zu sogleich gesucht. Offerten unter **V. W. 460** an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Wohn. in gef. Lage v. 3 Schlaf- u. 1 Wohnz. m. Küche per bald — über den Winter — gef. Civil. auch die Zimmer m. Belöst. bei civil. Preise. **Otto Engel**, Immo.-Agent, Friedrichstr. 26. 5418

Zimmer mit separatem Eingang, vollständig ungenirt, sofort zu mieten gesucht. Off. n. **N. O. 298** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Kaufmann sucht möbl. Zimmer mit Pension. Nähe des Bahnhofes bevorzugt. Off. unter **C. W. 443** an den Tagbl.-Verlag.

Gut möbliertes Zimmer mit Frühstück von einz. Herrn vom 9. August ab auf vier Wochen zu mieten gesucht. Offerten bis Sonnabend Mittag unter G. H. postlagernd Postamt Schöneberg-Berlin einzusenden. Ein möbl. Zimmer gesucht, Nähe des Weisbergs. Offerten mit Preis an Apotheker **Lendle, Mainz, Mohren-Apothek.**

Für 6-8 Wochen

wird von einem Herrn (Geschäftsmann) ein möbliertes Zimmer mit guter Bedienung bei ruhigen Leuten gesucht. Gest. Off. mit Preisangabe sub **J. Z. 471** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht von zwei Damen

Zimmer mit Pension in Wiesbaden für Ende August. Fr.-Offerten mit Preisangabe u. **O. W. 454** an den Tagbl.-Verlag. 5490

Zwei bis drei möbl. Zimmer in gutem Hause u. gef. ruh. Lage mit Pen. zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter **Z. A. 33** postlagernd Berliner Hof erb.

Fremden-Pension

Villa Nerobergstraße 20, dicht am Walde, in gesündester Höhenlage, 10 Min. vom Roßbr. entfernt, komfortabel einger. Zimmer, Balkon, Garten; vorzügliche Verpflegung (nordb. Küche), Bad im Hause. 5440

Angenehmer Aufenthalt für Familien und einzelne Damen.

Pension **Tannusstraße 13, Ecke Weisbergstr.**, fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Elektr. Beleuchtung, Aufzug. 5295

Pension Becker, Tannusstraße 14, direct am Roßbr. brunn, schön möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Mäßige Preise. Bäder. 5010

Rapellenstraße 2, Bel-Et., möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

L.-Schwalbach, Villa Concordia, English spoken. „Pension Internationale“ Best situation. 15. Rheinstr. 15, „unmittelbar“ am Walde. Brunn u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg. 3983 Vorz. ganze Pens. 1 Rgs. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Massel.

Gaushaltungs- und Familien-Pensionat, Deuschheim a. d. Bergstraße. F483

Ausbildung in Gaushalt, Küche und Hausarbeit; auf Wunsch Unterricht in Musik, Malen u. fremden Sprachen. Refer. von Eltern selbst. Pensionärinnen. Näh. u. Prospekte durch Frau **J. Hürtrich, Bive.**

Emserstraße 19, Villa Friesse, möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension incl. J. v. 2 Mk. p. L. an. Garten. 5404

Sommer-Wohnungen

Sommerfrische

Bodenhausen bei Eppstein i. Taunus.

Schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Freie, gesunde Lage, herrliche Waldluft. Offerten an **Biebricher, Bodenhäuser Landstraße 9, Eppstein.**

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landhaus, 2 Wohnungen, je 6 Zim., Bad etc., zu vermieten oder zu verk. Näh. Alexandrastraße 10. 5236

Siebringerstraße 7 kleines Gartenhaus mit 3, ev. auch 5 Zim. und Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. 5476

Villa Vierstädterstraße 3a mit allem Comfort zu vermieten oder zu verkaufen Delaspestraße 6, 2.

Das Haus Emserstraße 34

ist zu vermieten. Näh. daselbst. 5491

Eine herrschaftliche Villa mit grossen Zimmern, Centralheizung und sehr schönem Garten, in erhöhter Lage, mit herrlichem Panorama, ist zu vermieten oder zu verkaufen. 3293 **J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

Geschäftslökhale etc.

Gochstraße 24 ein neuer Laden mit Wohnung sofort zu verm. 5018

Langgasse- und Goldgasse-Gäß, 1. Stock, zwei unmöbl. große Zimmer, für Bureau sehr geeignet, zu vermieten. 5175

Marktstr. 12 Entrejolräume z. v. Mengasse 12, Seitend. Part., eine Werkstätte (bisher ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4898

Schöne helle Werkstätte

mit oder ohne Wohnung zu vermieten Niehlstraße 4, Part. 4823

Zwei Zimmer im Centrum der Stadt, beste Geschäftslage, zu Büreauszwecken vorzüglich geeignet, per 1. October zu verm. Näh. **Langgasse 28, 1.** Eine kl. Werkstätte zu vermieten. Näh. **Saalgasse 4/6.** 4805

Wohnungen.

Adlerstraße 53, Hb. 1 St., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4619

Alwinenstraße 3 ist die Part.-Wohnung, 6 Zimmer, darunter Balkonzimmer, Erkerzimmer und Baderaum, sammt großen Mansarden- und Kellerräumen, preisw. zu vermieten. Näh. **Philippstraße 13** oder **Nerostraße 16** bei Herrn **P. H. Moog.** 5169

Bahnhofstraße 18 ist eine große Mansard-Wohnung zum 1. October zu verm. Anzusehen bis 4 Uhr Mittags. Preis 250 Mk. 4314

Bismarck-Ring 13, Neubau, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern u. 1 Part.-Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Näh. bei **P. H. Moog, Nerostraße 16.** 3800

Bliesstraße 17, 1 St., ein Zimmer mit Küche zu v. N. Part. 5496

Bliesstraße 19 Dachlogis, 1 Zimmer und Küche, sofort zu verm. 5416

Frankenstraße 18 eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, im 2. Stock, auf 1. Oct. zu verm. 4835

Gerngarienstraße 9, Bbhs., ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst Zubeh. auf 1. October, auch früher, zu vermieten. Näh. im Hbhs. 4316

Gochstraße 29 Wohnung von 1 u. 2 Zimmern, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. im Laden. 5478

Kaiser-Friedrich-Ring herrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer u. reichl. Zubeh., jetzt oder sp. zu verm. Näh. **Adolphsallee 49, P.** 4946

Karlstraße 35 (Gde. Niehlstraße), 3 Tr. L., 3 Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 4793

Kirchgasse 9, Hth., 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten.

5218

Languasse 9

ist eine Wohnung im 2. Obergeschoß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, zwei Manfarden, Haushaltungs- und Kachelkeller, der sofort oder später zu vermieten. Näh. durch

J. Heriz, Rechtsanwalt, Webergasse 51.

Mauergasse 15, Seitenbau, 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 5244
 Moritzstraße 29 ist die Bel-Etage, best. aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Eingesehen Nachmittags von 1½—3½ Uhr. 4343

Nicolasstraße 27 ist eine Barriere-Wohnung von 5 Zimmern incl. Badezimmer, großem Balkon nebst reichl. Zubehör preiswürdig zu vermieten.

Oranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Seitenbau, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden bei Stöppler. 5173

Oranienstraße 27, Hth., eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Vorberb. Part. 3837

Oranienstraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von drei schönen Zimmern, Manfarden u. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. Vorderhaus 1. 5238

Oranienstraße 47 ist eine Manfardwohnung von 1 Stube und Küche auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Moritzstraße 70, Part. 5329

Riehlstraße 4 ist eine Dreizimmer-Wohnung billig zu vermieten. 3514

Riehlstraße 4 ist eine Wohnung u. Küche per 1. October zu vermieten. 5480

Steingasse 35 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4523

Wegen Todesfall

ist meine Wohnung Victoriastraße 7, 2. von 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Garten, Küche, Speisekammer, 2 Manfarden, 3 Kellerräumen, Waschküche u. zum 1. Oct. d. J. oder später zu vermieten. 5324

Frau Geheimrath Haupt.

Walramstraße 6 sind drei schöne Wohnungen von 3, 2 und 1 Zimmer mit Küche und allem Zubehör billig zu vermieten. 5026

Westendstraße 17 eine schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bel-Etage, mit Balkon, Koblentanzung nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Gärtnerei bei Fr. Dammann. 5400

Per 1. October d. J.

neu hergerichtete Wohnung, 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, Weststraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4607

Zu vermieten per sofort

neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage mit 5 Zimmern nebst Zubehör, Weststraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4604

Möblierte Wohnungen.

Kirchgasse 9, 1. L. schöne abgeschlossene möbl. Wohnung, 2—3 Zimmer, event. auch Küche, zu vermieten. 5234

Zwei Minuten vom Kochbrunnen ist eine schöne möbl. Wohnung von 5 Z. u. gr. Salon mit Balkon, Küche u. Zubehör zum Winter zu verm. Adressen erbeten unter W. W. 461 an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Zimmer u. Manfarden, Schlafstellen etc.

Widchaidstraße 30, 1. Et., durch Verlegung 2 eleg. möbl. Z. frei. 3848

Widchaidstraße 44, P., 2 m. Z. m. Kasse, 9 u. 5 Mk. p. W. 5266

Widchaidstraße 10, Hth. 1 Et., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 5206

Widchaidstr. 28, 3. Et., schön möbl. Zim. (1 od. a. 2 Betten) zu verm. 5216

Widchaidstr. 30, P., ein schön möbl. Z. u. möbl. Manf. zu verm. 5216

Widchaidstraße 30, 2. r., 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5378

Widchaidstraße 33 möbl. Wohn- u. Schlafz. (sep. Eing.) b. zu v. 5435

Widchaidstr. 4, über Entresol, kühle möbl. Z. Bad. Referenzen. 4936

Widchaidstr. 11, 1. gr. frdl. gut möbl. Z. zu verm., ev. mit Pension. 5287

Widchaidstr. 13, 2. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 5207

Widchaidstr. 29, P. L., fein möbl. Z. an einen bess. H. od. D. a. v. 4903

Widchaidstr. 7, 2. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5109

Widchaidstr. 8, 3. Et., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5109

Widchaidstr. 4, Part., fein möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5178

Widchaidstr. 11, 1. Et., gut m. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5492

Widchaidstr. 2, Part. 1., gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 5486

Widchaidstr. 20, Seitenb. 2. Et., gut möbl. Zimmer a. gl. zu verm. 4928

Widchaidstr. 29, P., schön möbl. Zimmer mit Pens. u. 50 Mk. event. auch ohne Pens. 5266

Widchaidstr. 9, Bdh. Frontpizwohn., einfach möbl. Zimmer zu verm. 5206

Widchaidstr. 4, Bdh. 3 Et., erhält ein Arbeiter Schlafstelle. 5392

Widchaidstr. 10, Part. 1., erb. ein j. Mann b. Kost u. Logis. 5392

Widchaidstr. 26 erhält reinlicher Arbeiter Schlafstelle. 5392

Widchaidstr. 26, 2 Et., ein gut möbliertes Zimmer zu verm. 5469

Friedrichstraße 35, 2. schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. a. vm. 5253
 Friedrichstr. 36, Gartenb. 1. L. möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. zu v. 5399
 Seidenstraße 14, 1. u. 2. Et., einige möbl. Zimmer zu vermieten. 5441
 Seidenstraße 1 schön möbl. Barriere-Zimmer zu vermieten. 5441
 Seidenstraße 23, 2. Et. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 5441
 Seidenstr. 32, 1. schön möbl. Zim. m. o. ohne Pens. bill. a. v. 5399
 Seidenstr. 32, 1. schön möbl. Zim. m. i. g. W. (45 Mk.) zu v. 5399
 Seidenstr. 12, 2. sch. möbl. Zim. m. i. g. W. (45 Mk.) zu v. 5399
 Seidenstr. 16, 1. r., möbl. Z., 1 auch 2 Betten, zu verm. 5307
 Seidenstr. 26, 1. Et. r., 2 möbl. Zimmer und 1 möbl. Manfarden sofort oder später zu vermieten. 5113

3 Minuten von der Ausstellung

3 einzelne möblierte Zimmer mit Frühstück zu vermieten. Seidenstr. 26, 1. Et. rechts. 5388

Seidenstr. 5, Hth., können zwei reinf. Arb. Kost u. Logis erh. 5316

Seidenstr. 2, Laden, möblierte Zimmer zu vermieten. 5488

Seidenstr. 2, 2. möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 4617

Seidenstr. 33 möbliertes Zimmer zu verm. Näh. im Gladen. 5479

Seidenstr. 40, 2. Et., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5320

Seidenstr. 18, 3 L., einfach möbl. Zimmer sofort billig zu verm. 5098

Seidenstr. 23, 2. hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 5397

Seidenstr. 27 ein fein möbliertes Barrierezimmer sofort zu verm. 5393

Seidenstr. 18, 2 L., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5393

Seidenstr. 40, 2. Et., ein schön gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 5322

Seidenstr. 35 zwei ineinandergehende möblierte Zimmer und mehrere möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 5204

Seidenstr. 35 erhalten mehrere anständige Leute Kost und Logis. 5204

Seidenstr. 35 erh. ein ord. Arb. Log., pr. Woche 2 Mk. Näh. i. Bad. 5399

Seidenstr. 28 b. Horn möbl. Zimmer an Herren o. Damen zu verm. 5399

Seidenstr. 30 schön möblierte Zimmer bill. zu verm. 5399

Seidenstr. 11 gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 5257

Seidenstr. 4, 2. möbl. Zimmer zu vermieten. 5380

Seidenstr. 34, Hth. 1. ein möbl. Zimmer sofort zu haben. 5380

Seidenstr. 2, 2. Et., zwei gut möbl. Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort zu vermieten. 5288

Seidenstr. 3, im Laden, 2 möblierte Manf.-Zimmer zu vermieten. 5288

Seidenstr. 15, d., 1. zwei Leute Kost u. Logis p. W. 9 Mk. erh. 5159

Seidenstr. 40, Hth. 2. Et. L., erh. reinf. Arbeiter Kost und Logis. 5159

Seidenstr. 45, 2. Frontpizzimmer (ev. 2 Zimmer), möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 5415

Seidenstr. 7, Hth. Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5024

Seidenstr. 11, Mittelbau Part., ein einf. möbl. Zimmer bill. zu verm. 5024

Seidenstr. 5, in der Nähe der Ausstellung, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5391

Seidenstr. 29, 2 Tr., Glasabschl., einf. möbl. Zim. bill. zu v. 4818

Seidenstr. 11 möbl. Hochpart.-Zimmer billig zu verm. 5391

Schlichterstraße 14, Bel-Et.,

zwei oder drei schön möbl. Zimmer, darunter Salon, mit Balkon zu vermieten. Näh. daselbst. 5325

Schulberg 4, 2 Et., freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 4627

Schulberg 11 einfach möbl. Zimmer an besseren Herrn zu verm. 5171

Schulberg 11 kann ein besserer Arbeiter Logis erhalten. 5172

Schulberg 10, 1. Etage, Salon u. Schlafzimmer zu verm. 5290

Schulberg 65, Part., möbl. Zimmer gleich zu verm. 5417

Tannusstraße 17, 3 Et., möbl. Zimmer (separater Eingang) zu verm. 5395

Tannusstr. 3, 3 Et., möbl. Zimmer zu verm. 5395

Tannusstr. 6, 3 Tr. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 5395

Tannusstr. 8, Bdh. 3 L., schön möbl. Zim. m. 1—2 Bett. s. vm. 5431

Tannusstr. 50, 1 Et. h., zwei gut möbl. Zimmer, eins mit Pianino, zu vermieten. Näh. im Reggerladen. 5088

Tannusstr. 13, im 2. Stock, möblierte Manfarden zu vermieten. 5445

Tannusstr. 7, 2 Et., möbl. Zimmer mit Pension bill. zu verm. 5445

Tannusstr. 11, 1. Et., ein zweifelh. hübsch möbl. Zimmer bei stillen Leuten an besseren Herrn billig zu vermieten. 5146

Tannusstr. 23, Part. 1., möbl. Zimmer zu vermieten. 5319

Tannusstr. 43, 2 r., schönes Zimmer zu vermieten. 5475

Tannusstr. 11, 1. Et., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 5401

Tannusstr. 8, 2 Tr., großes freundl. Zimmer zu vermieten. 5489

Tannusstr. 2, Hth. 1 Et., ist ein l. Zim. a. gleich a. vm. 5489

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Widchaidstr. 14, Part., zwei leere Barrierezimmer, auch mit Keller (separat) auf 1. October zu vermieten. 5170

Widchaidstr. 12, Hth. 2 Et. (Neubau), ein sch. Zimmer zu vermieten. 5489

Widchaidstr. 4, 2 Tr., großes freundl. Zimmer zu vermieten. 5489

Widchaidstr. 2, Hth. 1 Et., ist ein l. Zim. a. gleich a. vm. 5489

Kirchgasse 9 Manlarbe an ruhige Person zu vermieten. 5219
 Marktstraße 12 ein freundl. Zimmer im Bdh. sofort
 oder auf 1. October zu vermieten.
 Schwalbacherstr. 51, 2 L., 1 Zim., sowie Dachkammer u. Küche zu vm. 5242
 Walramstraße 5, 2 St. L., ein Zimmer zu vermieten. 5092
 Zwei Zimmer, Hinterb. Part., an ruhige Leute abzugeben.
 H. Neilberger, Nerostraße 22.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebots, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine Dame, französisch und etwas russisch spr., als Reisebegleiterin zu einer Dame (seine Stelle), nach Bad Gomburg ein feineres Hausmädchen, resp. ang. Jungfer, 25 Mk. monatl., vorzügl. Stellung, Kaffeebischinnen und Hotelzimmermädchen, einfache Hausmädchen gesucht durch
 W. Löh. Placierungsbür., Webergasse 15. Teleph. 394.

Erste Verkäuferin

für Kurzwaren per sofort oder später gesucht. Offerten mit Zeugnis-Abdrücken an Simon Meyer. 9591
 Tüchtige solide Verkäuferin für seine Conditorei gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9486

Per 15. August a. c. suchen

zwei angehende Verkäuferinnen.

Branchenkenntnis nicht erforderlich. 9549

S. Blumenthal & Co.

Tüchtige Verkäuferin

für ein Papier- und Schreibwaren-Geschäft per sofort gesucht. Offerten nebst Photographie unter J. S. 27870 an (No. 27870) F 52
 D. Frenz in Mainz.

Tüchtige Verkäuferinnen,

möglichst mit Sprachkenntnissen, gesucht. 9724

Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

Für mein neues Waarenhaus engagire per Herbst

tüchtige Verkäuferinnen

der Kurz-, Bekleid-, Weiß-, Woll- und Manufacturwaarenbranche. Off. mit Zeugnisabdrücken, Photographie und Gehaltsansprüchen bei nicht freier Station erbittet (Kag. 845/3) F 129

Leonhard Tietz, Aachen.

Lehrmädchen gesucht.

Für mein Manufactur- und Damen-Confections-Geschäft suche ich ein mit guter Schulbildung ausgestattetes Lehrmädchen aus achtbarer Familie. 9608

J. Hertz, Langgasse 20/22.

Lehrmädchen für den Verkauf gesucht. 9525

Geschwister Broelsch, Friedrichstraße 8, 1.

Lehrmädchen gesucht.

Für mein Damen-Confections-Geschäft suche ich ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie. 9745

H. Stein, Wilhelmstraße 36.

Reidermacherinnen auf gleich gesucht Friedrichstraße 45.

Ruhiges Mädchen kann Nachmittags Weißzeugnähen und Sticken unentgeltlich erlernen Beltrichstraße 11, 1. St.

Lehrmädchen für Putz sucht

M. Eckhardt, Kirchgasse 45, Cde Schulg. 17, 2. Gesucht alt. Israel. Haushälterin, selbstständ. Allein-, gebleg. Haus- u. Küchenmädchen. Stern's Bureau, Goldgasse 6.

Köchin,

welche die bürgerliche Küche versteht, gesucht.

E. Bayer, Elville.

Koch- u. Spülmädchen sof. gef. Frau Zapp, Biedrich, Elisabethenstr. 4.

Perfekte Köchin,

in der feinen Küche durchaus tüchtig, per sofort gesucht. Es wird nur auf ruhige zuverlässige Person mit langjährigen Zeugnissen reflectirt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9704

Bureau Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5, sucht für gl. u. 15. August zwei verr. Herrschaftsköchinnen, eine Stütze, welche engl. spricht, mehrere gute Alleinmädch. für H. Fam. u. zu einz. Dame, ein Kochlehmädchen für gl. ohne gegenseitige Vergüt., vier Küchenmädchen.

Tüchtiges Hausmädchen gesucht

Mainzerstraße 13, 2. 9273

Ein Mädchen für Hausarbeit gleich gef. Rheinstraße 81, Part. 9121

Ein sauberes starkes Mädchen sofort gesucht Schützenhofstr. 3, 1 St. 9190

Ein kräftiges williges Mädchen, das waschen kann, gegen guten Lohn gesucht Röderstraße 20. 9324

Mädchen für alle Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht Webergasse 3, Conditorei. 9890

Ein geübtes Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, zum 13. August gesucht Gerichtsstraße 5, Part. 9543

Sauberes Mädchen für Hausarbeit gesucht Langgasse 24, 1. 9659

Ein junges sauberes Mädchen auf sofort gesucht Frankenstraße 10. 9531

Ein älteres gebiegenes besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einen kleinen ruhigen Haushalt selbstständig führen kann, in Kinderpflege, Kochen und Hausarbeit tüchtig ist, gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Nicolassstr. 28, B., im Comptoir.

Moritzstraße 8, 1, wird ein braves fleißiges Mädchen sofort gef. 9613

Starkes fleißiges Mädchen gesucht Moritzstraße 42, Metzgerladen. 9601

Tüchtiges ordentl. Mädchen sofort gesucht Neugasse 12, Bdh. 3. 9589

Einfaches williges Mädchen sofort gesucht Schwalbacherstraße 39. 9621

Ein fleißiges braves Mädchen, am liebsten vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung. Melchiorstraße 56, Part. 9664

Zu ruhigen Haushalt ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerl. kochen kann und gut empfohlen ist, als Mädchen allein gesucht. Näh. Schirmgeschäft Goldgasse 23. 9672

Ein einfaches Dienstmädchen gesucht Adlerstraße 47, im Laden. 9672

Einfaches braves Dienstmädchen gesucht Herrngartenstraße 3, 2 Tr. 9646

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann, per sof. gesucht Drancienstraße 40, 2. 9643

Ein Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 48, 1 r. 9643

Zu einem 1 1/2-jährigen Kinde wird ein durchaus zuverlässiges Aindermädchen oder Kinderfrau gesucht.

Hotel „Schwarzer Bod“.

Ein reinliches Mädchen sofort gesucht. Näh. bei Dambmann, Marktstraße 84.

Gef. zwanzig bis dreißig Haus- u. Küchenmädchen u. Mädch., welche bral. kochen f. Fr. Schug, Webergasse 46, Stb. 1 l.

Ein Küchenmädchen bei gutem Lohn sofort gesucht. 9695

Bausenbart.

Ein einfaches kräftiges Mädchen wird gesucht Kapellenstraße 36.

Eine H. Familie sucht für Hausarbeit ein j. ev. Mädchen von auswärt.

Näh. Blücherstraße 18, 2 L. Vormittags.

Ein reinliches junges Dienstmädchen mit gutem Ausweis gesucht Frankenstraße 10, Laden.

Ein anständiges Mädchen vom Lande gesucht Säfergasse 14. 9444

English house-maid

required by German family at Bordeaux (France). Good wages. Address to Mrs. Mehr, Bad Langen-Schwalbach, Hôtel Continental. 9788

Ein braves sauberes Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, gesucht Moritzstraße 8, 2. Etage.

Ein braves Mädchen für sofort gesucht Kirchgasse 47, 2 L.

Dienstmädchen gesucht Metzgergasse 19.

Ein starkes Mädchen für Hausarbeit gesucht Rheinstraße 44.

Ein kräft. Mädchen für Küche u. Hausarb. gef. Goethestraße 13, St. 9737

Ein braves Mädchen vom Lande gesucht Bertramstraße 16, Part. 1.

Älteres einfaches Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht, gesucht. Zu erfragen Vormittags Moritzstraße 29, 2 St. 9740

Ein braves katholisches Mädchen vom Lande wird per 15. August gesucht Wehlstraße 18, Part.

Sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Nerothal 6.

Kräftiges Mädchen zu zwei alt. Leuten (hoh. Lohn) gef. Webergasse 49, 1.

Ein braves tüchtiges Alleinmädchen gesucht
Kappellenstraße 3, 1 St.
Ein einfaches tüchtiges Mädchen,
welches Liebe zu Kindern hat, sof. gef. Näh. Adolphstraße 5, Stb. 1.
Ein tüchtiges Mädchen gesucht Rheinstraße 42, 1 r.

Stellennachweis Frauenwerb,
Röderstraße 41, 1, nächst der Taunusstraße,
sucht Allein-, Haus-, Kinder-, Küchen-, Wasch- und Monatsmädchen.

Ein älteres zuverl. Mädchen, das sämtliche Hausarbeit beizugt, wird sofort gesucht Taunusstraße 11, im Bad.

Ein einfaches starkes Mädchen auf gleich gesucht Wellrigstraße 47, 1 St. r.
Tüchtige Bägelmädchen gesucht Bahle Mühle, Schierkeimerweg.

Eine durchaus perfekte **Büglerin** gegen hohen Lohn gef. Blücherstraße 18, Hinterh. 1 St. 9478

Büglerin, eine tüchtige, für Freitag und Samstag gesucht Adlerstraße 9, Stb. 2 St. 9547

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Röderstraße 20. Mädchen können das Bügeln grbl. erlernen Röderberg 30, Stb. 1. 9654

Wasch- und Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. Ein Waschemädchen für den Monat gesucht Bahnhof-Hotel. 9753

Eine **Wascherin** und ein **Dienstmädchen** gesucht Dranienstraße 25, Wäscherei. 9703

Monatsfrau oder Mädchen gesucht. **Schulz,** Schwalbacherstraße 53, 2. Monatsmädchen gesucht Zahnstraße 46, Part. links.

Ein Monatsmädchen für Nachmittags auf gleich gesucht Nieblstr. 5, 2 l. Eine tüchtige Monatsfrau sofort gesucht Paulbrunnstraße 6. Eine Monatsfrau auf sofort Schwalbacherstraße 27, 1 r.

Laufmädchen gesucht Marktstraße 26, Gut-laden. 9679

Ein Laufmädchen
sof. gesucht Bahnhofstraße 9, Blumen-laden. 9744

Eine alte Frau wird tagsüber zu einem Kinde gesucht Michaelsberg 5.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Geb. junges Mädchen,

Beamtenochter, sucht Stellung als Gesellschafterin oder Kinderfräulein zum 15. August oder 1. September. Offerten unter **V. W. 459** an den Tagbl.-Verlag.

Kindergärtnerin 1. Classe mit pr. Zeugn., Repräsentantinnen, Haushälterin, gebildet, zu einz. Herrn, Hausmädchen, franz. sprach., empf. **Centr.-Bureau (Frau Warlies),** Goldgasse 5. Junger, im Schneid. u. in d. russ. Spr. verf. (pr. Zeugn.), best. besch. Mädchen, d. franz. spr., zu Kindern, geh. auch mit ins Ausl., perf. Köchinnen (pr. 5 u. 6-j. J.), gew. Hausmädchen, m. pr. 3. f. d. Köchin, propre u. zuverl. (pr. 3.), empf. **W. Fr. Krugenberg,** Häfnergasse 7.

Kammerjungfer, w. Schneider, Gesellschafterin, Reisebegleiterin empfiehlt **Centr.-Bureau (Frau Warlies),** Goldgasse 5.

Erste Verkäuferin f. Stelle in Schweinemetzgerei, auch nach auswärts. Offerten unter **F. V. 424** an den Tagbl.-Verlag.

Eine **tüchtige Verkäuferin,** welche schon längere Jahre in solchen Geschäften thätig war, sucht Stelle in Metzgerei. Offerten unter **H. W. 448** an den Tagbl.-Verlag.

Verkäuferin mit schöner Handschr. u. in der Manufakturbranche bewandert, sucht Stellung hier oder in Mainz. Offerten unter **H. W. 450** an den Tagbl.-Verlag.

Kassierin (Jr.), Buchhalterin, Verkäuferinnen aller Branchen, Junger, Kinderfräulein, 4-jähr. Zeugn., empf. **Stern's Bureau,** Goldgasse 6.

Geb. junges Mädchen,

Höhere Töchterchule absolviert, sucht Stellung in e. Bureau oder besseren Geschäft zum 15. August oder 1. September. Off. unter **T. W. 458** an den Tagbl.-Verlag.

Beizugenerin f. Beiz. z. Ausbeß. u. Gardinenstopf. Moritzstr. 66, S. 2. Beizugenerin sucht Tage zu belegen im Ausb. Al. Burgstraße 5.

Ein elternloses **knab. Mädchen** aus guter Familie, welches jede Arbeit selbstständig verrichtet, sucht sof. oder später Stellung als Haushälterin, bei zwei älteren Leuten oder einem besseren Herrn. Offerten unter **H. S. postlagernd Hildesheim.**

Stellennachweis Frauenwerb,

Röderstraße 41, 1, nächst der Taunusstraße, empfiehlt Köchinnen, Allein-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen.

Empfehle Köchinnen jed. Branche, auch zur Ausbülte, gem. Zimmermädchen für Hotel u. Pension, tücht. Herrschafts-Hausmädchen, Alleinmädchen, w. lochen l. best. Kinderfr. u. Kindermädchen, Jungfern, auch m. nach Frankreich.

Wit. Germania, Häfnergasse 5. Köchin für Restauration, Pension oder Herrschaft, sein bürgerl. Köchin, 16-jähr. Allein- oder Hausmädchen empf. **Stern's Bür.,** Goldgasse 6.

Eine gute f. bgl. Köchin, adrett, mit guten Zeugn. empfiehlt **Centr.-Bureau (Frau Warlies),** Goldgasse 5.

Gr. gezeigten Alters sucht sofort Stelle als Junger, Beizugenerin oder Haushälterin. Näh.

Ein Mädchen, welches die bürgerl. Küche, sowie jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Mädchen allein. Goethestraße 8, 3 St.

Ein Mädchen, welches schon in Stellung war, sucht Stellung in kleinem Haushalt als Hausmädchen oder als Mädchen allein zum 15. August. Rheinstraße 43, Stb. links.

Ein bess. Mädchen, welches in jeder Hausarbeit erfahren ist u. nahen kann, sucht Stelle auf gleich oder 1. September bei einer ruhigen Familie. Näh. Stifftstraße 10, 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle in kleinem Haushalt. Näheres Helenestraße 6, Part.

Ein einfaches Mädchen sucht Stelle. Näh. Marktstraße 26, 3 St. links.

Geb. Mädchen Sprache mächtig, auf Reisen, im Nähen u. Feistren bewandert, sucht passende Stellung. Näh. Friedrichstraße 14, 1. Etage.

Ein tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sowie jede Hausarbeit gründlich versteht, wünscht baldige Stellung als Alleinmädchen. Näh. Saalgaasse 4/6, Frontipipe.

Ein **Alleinmädchen,** welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in best. Hause. Näh. Hellmündstraße 13, 3. Dasselbst sucht auch ein besseres Mädchen Monatsstelle oder sonst. Beschäftigung.

Ein braves und tüchtiges Mädchen mit zweijährigen Zeugnissen sucht zum 15. August Stellung. Wellstraße 18, Part.

Ein. tücht. Mädchen (jährl. beste Zeugn.) f. Stelle. Weberstraße 49, 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle als besseres Hausmädchen oder als angehende Junger. Offerten unter **H. Z. 466** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, 24 Jahre alt, sucht Stelle als Allein- od. Hausmädchen in evangelischem Hause. Näh. im Paulinen-Stift.

Mehrere bessere Hausmädchen, sowie versch. Alleinmädchen empfiehlt **Centr.-Bureau (Frau Warlies),** Goldgasse 5.

Ein g. bew. Bägelmädchen sucht Beschäft. Wellrigstraße 33, Stb. 3 St.

Tüchtige Bäglerin sucht Beschäftigung. Nerostraße 29, 1 St.

Perfekte Bäglerin sucht Beschäftigung. Helenestraße 14, Part.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, auch für halbe Tage. Näh. Hellmündstraße 26, Manjarde.

Eine Frau sucht Wasch- u. Putz-Beschäftigung. Walramstraße 8, Dachl.

Ein Mädchen sucht Monatsst. für Morgens. Hellmündstr. 41, S. 2 Tr.

Welt. alleinfr. Frau f. Monatsst. f. Vorm. Schwalbacherstr. 7, Stb. r. 3.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Karlsruher 20, Laden.

Aufl. unabhängiges Mädchen sucht Monatsstelle. Hirschgraben 6, 3 r.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Aushilfsstelle. Näheres Wegergasse 14, 2 St.

Eine junge Frau sucht Aushilfsstelle oder Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Moritzstraße 32.

Ein ordentliches Mädchen sucht Aushilfsstelle auf acht bis vierzehn Tage. Moritzstraße 16, Dach.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht

ein tüchtiger Schlossergehülfe, welcher auch mit Kesselfeuerung vertraut ist. **Stadtbauamt, Abth. für Canalisationswesen.** F 466

Wer schnell u. billigt Stellung finden will, vers. lange pr. Postkarte die „Deutsche Balancen-Best“ in Ehligen. (Stg. 295/6) F 127

Für mein Magazin suche ich einen jungen zuverlässigen

Commis.

Schriftliche Offerten mit Gehaltsansprüchen an 9732

C. Kalkbrenner,

Fabrik für Kochanlagen, Heizungen, Wasseranlagen. Männliche Personen für Trinkhallen gesucht Schwalbacherstraße 34.

Volontär mit zeichnerischem Talent gesucht. Anmelde-Baubureau Saalgaasse 1, Vorm. 11-12 Uhr.

Tüchtiger Schlossergehülfe gesucht. **W. Haybach,** Dranienstr. 54.

Tüchtiger selbstständiger Installateur sofort gesucht. 9588

F. Dofflein, Installationsgeschäft. Zwei Schreiner (Banalarbeiter) gesucht Dogheimerstraße 17. 9683

Eine hiesige Fabrik sucht einen **verheiratheten**

Kistenschreiner,

der auch die Portierstelle zu versehen hat. Anerbieten mit Angabe des Alters und der seitherigen Thätigkeit unter **F. Z. 468** an den Tagbl.-Verlag. 9748

Tüchtiger militärfreier Vergolder, auch selbstständig im Einrahmen, nach einer rheinischen Provinzialstadt gesucht. Schriftl. Offerten unter **H. V. 434** an den Tagbl.-Verlag erb. 9684

Tüchtiger Vergoldergehülfe gesucht. Vergolderlei Louisen-platz 2. 9654

Ein **Kassirergehülfe** gesucht Helenestraße 13. 8182

Lackirergerhölse gesucht Weißstraße 8.

Ein **Schneidergerhölse** auf Wochenlohn gesucht von
M. Moog, Schneider, Schwalbacherstr. 25, Eingang Baden.
Ein in allen Fächern erfahrener tüchtiger **Conditoregerhölse**
wird gesucht. 9702

Conditorei **Abler**, Taunusstraße 84.

Rechner auf gleich gesucht Marktstraße 8.

Offene Lehringstelle

auf dem Comptoir einer Champagner-Reiserei im Rheingau für
einen jungen Mann von guter Familie. Anerbieten u. O. 2570
bei **Klassenstein & Vogler A.-G.**, Frankfurt a. M. F 483

Lehring.

Für ein Producten-Engrosgeßhäft wird ein junger Mann mit guter Hand-
schrift der sofort oder später gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten
unter **M. W. 456** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Lehring** gesucht Schlosserei Ellenbogengasse 6.

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Haulbrunnenstraße 6. 9359

Ein **Sattlerlehrling** gegen Vergütung gesucht Heinenstraße 9.

Lackirerlehrling gegen Vergütung gesucht Römerberg 6.

Gärtner-Lehring sucht **G. Wieser**, Platter-
straße 64.

Ein **Rechnerlehrling** sofort gesucht Bahnhof-Hotel. 9751

Rechnerlehrling, Hotelhausburche **J. W. Löh**, Webergasse 15.

Hotelhausburche mit prima Zeugnissen gesucht. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 9752

Junger Hausburche gesucht Moritzstraße 37.

Ein junger ordentl. **Hausburche** gel. Webergasse 3, Conditorei. 9485

Ein **solider und fleißiger Hausburche** gesucht Markt-
straße 19 a. Näh. im Laden. 9750

Ein junger **Hausburche** sofort gesucht Goebefstraße 18, Bart. 9628

Ein **ordentlicher Hausburche** für sofort gesucht
Grabenstraße 8. 9710

Hausburche für dauernd gesucht. 9632

J. M. Roth Nachf., Al. Burgstraße 1.

Hausburche gesucht Banggasse 5.

Ein junger fruchtiger **Hausburche**, der mit Pferden umgehen kann,
wird gesucht. **Ferd. Marx Nachf.**, Kirchgasse 8. 9688

Junger Hausburche gesucht. 9697

Hotel Karpfen.

Ein **zuverlässiger Hausburche** gegen hohen Lohn
gesucht; vorgezogen werden **Solche**, die etwas
Auserarbeit verstehen, Heinenstraße 2, Laden.

Ein junger **Hausburche** gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Ein **Tapfjunge** sofort gesucht Bahnhof-Hotel. 9754

Ein **Knecht** zu 2 Pferden gesucht Mainzer Landstraße bei **Bach**.

Ein **zuverlässiger Fuhrknecht** sofort gesucht Heilmundstraße 6.

Knecht gesucht, der auch etwas Feldarbeit versteht.

Wolf Ackermann, Vierstadt.

Zum Fruchtabmachen und Binden werden Leute gel.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 9707

Pferdefundiger Burche gesucht. **Stern's** Bureau, Goldgasse 6.

Ein **Tagelöhner** gesucht Saalgasse 28.

Ein **Tagelöhner** für Feldarbeit gesucht Sedanplatz 4. 9749

Ein **zuverlässiger Schweizer**, der auch Feldarbeit kann,
gesucht Glarenthal 9.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein **cautionsfähiger junger Mann** sucht Stelle als Kassirer oder
einen Vertrauenspl. Näh. **Lang's** Stellenbör., Marktstr. 11, H. 1.
Ein **tüchtiger und selbstständiger**

Alexmaler

sucht Lebensstellung. Off. unter **F. L. 9097** an (Sept. 25/8) F 126

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Junger Gärtner sucht Stelle als Herrschaftsgärtner

Selbiger über. auch Hausarbeit

Offerten unter **M. W. 452** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **gut empfohlener Diener** mit guten Zeugnissen sucht wegen Abreise
seiner Herrschaft zum 15. August event. 1. Sept. Stelle. Offerte

erbitte unter **C. Z. 465** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **tüchtiger Tagelöhner**, sowie mehrere **Hausburche** mit g. Zeugn.
suchen Stelle. **Lang's** Stellenbör., Marktstraße 11, Hth. 1 St.

Fremden-Verzeichniss vom 5. August 1896.

Adler.	Woppel.	Carlsruhe.	Wolf, Kfm.	Meiningen.	Steinbrück, m. Fam.	Nizza.	Baxmann, Kfm.	Berlin.
Junker.	Bertsch.	Carlsruhe.	Cramer, Stud.	Leipzig.	Halke.	Strassburg.	Donnauer, Kfm.	Berlin.
Müller, Decan.	Tauber, m. Fr.	Barmen.	Neubaus, m. Fr.	Düsseldorf.	Rome.	London.	Piepenbrink.	Elberfeld.
Peters, Bauunternehmer, m. Fr.	v. Kalben, m. Fr.	Barmen.	Kaufmann, Dr. med.	Berlin.	Hormell, Fr.	London.	Hasenclever, Kfm.	Hagen.
Fr. Elberfeld.	Bause, Fr.	Riga.	Neumann, Fr.	Sebritz.	Hotel Karpfen.		Ulrich, Dir.	Dr. Michelob.
Hospelt, Fabrikant, Köln.	Gissvany.	Mailand.	Heinberger, Kfm.	Kempten.	Werner.	Cassel.	Musset, Baumeister.	Altona.
Bahnhof-Hotel.	Zani, Prof.	Mailand.	Trillhaase.	Berlin.	Baum, Kfm.	Pforzheim.	Hotel du Parc	und Bristol.
Felk, Secr., m. Fr.	Holfort, Kfm., m. Fr.	Altenburg.	Volk, Ingen.	Magdeburg.	Mosenking, Kfm.	Amsterdam.	Kobbe, Dr., m. Fr.	Crefeld.
Langer, Lehrer, m. Fr.	Zernisch, Kfm., m. Fr.	Dresden.	Naumann, m. Fr.	Danzig.	Bauens, Kfm.	Amsterdam.	Pariser Hof.	
Hafer, Kfm.	Eicher, Kfm., m. Fr.	Pirmasens.	Haag, m. Fr.	Holland.	Goldene Kette.		Ulrich, Pfarrer, m. Fr.	
v. Sacholz.	Eisenbahn-Hotel.		Krimm.	Holland.	Schulz, Neu Brandenburg.		Seel, Förster.	Hahnstätten.
Hoefner, Ingen.	Jagenburg, Brennerreibes.	m. Fr.	Nussbaum, m. Schw.	Trier.	Winter.	Mainz.	Schulz, Neu Brandenburg.	
Poth, Kfm., m. Fr.	Mirenz.	Leipzig.	Fachs, m. Fr.	Dresden.	Neumann, m. Fr.	Dresden.	Goldenes Kreuz.	
Saller, Fr.	Kleinschmidt, Stud.	Tremessen.	Rathban.	Madison.	Madison.	Norwich.	Schmeier, Fr.	Offenbach.
Blum, Fr.	Andrée.	Danzig.	Cruden.	Madison.	Cruden.	Norwich.	Elinghausen, Fr.	Urnitz.
Becker, m. Fr.	Reinecke, m. Fr.	Leipzig.	Abbot.	Brooklyn.	Brooklyn.	Brooklyn.	Mundorf, Fr.	Gundersheim.
Kaufmann, Kfm.	Thomas, m. Fr.	München.	Davis, Fr.	Brooklyn.	Brooklyn.	Brooklyn.	Goldene Krone.	
Bassler, Fabr.	v. Stuckletz, Fr.	Leipzig.	Bartlett, Fr.	Brooklyn.	Brooklyn.	Brooklyn.	Bauermeister, Fkbb.	Altona.
Belle vue.	Tesymar, Amter.	Essen.	Worden.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Kann, Duisburg.	
Thompson.	Zum Erbprinz.		Smith, Rent., Dr.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Woll, Kfm., m. Fr.	Creuznach.
Bulkeley, m. Fr.	Eckstrom, Kfm., m. Fam.	Stockholm.	Schand, Rent.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Eckrich, Klein Steinheim.	
Vogel, Fr., Oberger-Rath.	Puler, Fr.	Cassel.	Rev. Jase, Rent.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Salomon, Kfm.	Rendsburg.
Vogel.	Senz, Fr.	Katzenelnbogen.	Haigh, Rent., Dr., m. Fr.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Samson, Fr.	New-York.
Vogel, Fr.	Knapp, Kfm.	Cassel.	Steward, Rent.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Hotel Mehl.	
Denby, Fr.	Niedameier, m. Fr.	Frankfurt.	Kerlie, Fr., Rent.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Plume, Prem.-Lieut.	Coblenz.
Zwei Bücke.	Witte, Fr.	Düsseldorf.	Scanatt, Rent.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Trapp, Prem.-Lieut.	Coblenz.
Rohn, Baumeister.	Schilling, Kfm.	Worms.	Armstrong, Fr., Rent., m. Tocht.	Edinburg.	Edinburg.	Edinburg.	Hotel Minerva.	
Rotta, Fr.	Schmieder, Lehrer.	Dresden.	Arens, Rent.	London.	London.	London.	Hackenthal, Kfm.	Berlin.
Seeberger, Fabrikant.	Möller, Fr.	Gersfeld.	Fension und Hotel Kaiserbad.				Hackenthal, Rent., m. Fr.	Berlin.
Ullmann, Pfarrer, m. Fr.	Simon, Kfm.	Frankfurt.	Steinmeister, Referendar.				Nassauer Hof.	
Grabowitz.	Held.	Bonn.	Lück, Oberförster, m. Fr.	Gattsbühren.			Trapp, Kfm.	Bonn.
Hotel Dahlheim.	Schaffner.	Diez.	Hotel Kaiserhof.				v. Emresz, Gutsbes.	Odenburg.
Swaan, Rent.	Schmidt, Fr., m. Schwester.	Langenhagen.	Lewin, m. Fam.	Berlin.			Hotel du Nord.	
Raquet, Kfm.	Wernecke, Kfm.	Mannheim.	Brüssel.	Hamburg.			Kayser, Kgl. Ober-Reg.-R.	Regensburg.
Kaiserslautern.	Bornhofen, Kfm.	Dillenburg.	Morel, m. Fr.	Cannes.			Tietse.	Paris.
Engel.	Brötz, Kfm.	Frankfurt.	Holl, Richter, m. Fr.	Brighton.			Nonnenhof.	
Reinhardt, Kfm.	Schomann, Kfm.	Frankfurt.					Cloos, Kfm.	Elberfeld.
Nathansohn, Kfm., m. Fr.							Lensberg, Kfm.	Hannover.
Lemburg.							Ringel, Kfm.	Coln.
Einhorn.							Bach, Kfm.	Herford.
Eller, Hotelbes.								
Ulrich, Kfm.								
Vanellhovede.								
Thiemann, Kfm.								
Barmen.								
Marburg.								
Jessert.								
Bensel.								
Carlsruhe.								

von Baumgarten, Offizier.	Gabel, Pfarrer.	Crettrach	Pittou, Rent., m. Fam.	Aisne	Wheldos, Fr.	Omaha	In Privathäusern!
Ruhemann, Dr. med.	Erlwein, Fr.	Bamberg	de Graaf, Rent., m. Fr.	Haag	Scheidon, Fr.	Ponghkepie	Flohr's Privat-Hotel.
Ellwell.	Jaessing, Fabr.	Würzen	Kochs, Rent.	Petersburg	Adams, Fr.	Gardiver	Neumann, Kfm.
Rheinstein.	Weisser Schwan.		Zwick, Hotelier, m. Fr.	Trier	von Massow, Gen.-Major.	Frankfurt	Knecht, Lehrer, m. Fam.
Müller, Bürgermeister.	Christensen, Kfm.	Hjerring	Eseh, Kfm., m. Fr.	Dortmund	Portland	Villa Helene.	Zweibrücken
Hochsperer	Henriksen, Fabr.	Bjerring	Freundlich, Kfm.	Berlin	Elwell, Fr.	Albion	Zichy, Fr., Gräfin.
Baechel, Fbkb.	Hotel Schweinsberg.		Levin, Kfm.	Hamburg	Günther, m. Fr.	Portland	Vallance, Fr., m. Fr.
Diehm, Fbkb., m. Fr.	Schmidt, m. Fr.	Biedenkopf	Cohen, Kfm.	Barmen	Gibson, Fr.	Portland	Burnand, m. Fr.
Lauterbach	Schmidt.	Biedenkopf	Loeb, Kfm.	Berlin	Jones, Fr.	Portland	Burnand, 2 Fr.
Ritter's Hotel garni	Langenmeier, Fr.	Biedenkopf	Möbbling, Marine-Ingen., m. Fr.	Wilhelmshaven	Shaddock.	Lowell	Norththing
und Pension.			Frhr. v. Busche, Rittmstr.	a. D., m. Fr.	Wright.	Kokona	Pension Herma.
Wehner, Kfm.	Herschbach.	Trier	a. D., m. Fr.	Berlin	Erickson.	Lewane	Bergen, Fr.
Brabande, m. Fr.	Klein.	Baden	Alexander, Kfm.	Schloppe	Parmelie, Fr.	Malone	Schündler, Fr., Baumeister,
Schneider.	Richter.	Ottweiler	Schmidt, Rent., m. Fam.	Hannover	Riley, Fr.	Portland	m. Tocht.
Hömerbad.	Meyer.	Hannau	Clages, Kfm., m. Fam.	Oldenburg	Elwell.	Portland	Villa Heubel.
Neumanns, Kfm.	Wintrig, Kfm.	Berlin	Browne, Rent., Boston	Kaldenkirchen	Kilborn.	Portland	Zengerling, Brauereibes., m. Fr.
Brandenburg	Schneideberg, Kfm., m. Fr.	Wilz	Homan, m. Fr.	New-York	Morton, 2 Fr.	Rond	Whateley, m. 2 Töchter.
Epstein, m. Mutter.	Lindow, Sekretär.	Posen	Alexander, Fr., Rent., m. Fam.	Königsberg	von der Kühlen, Fr.		Birmingham
Riesling, m. Tocht.	Klees, m. T.	St. Wendel	Noorduyn, m. Fam.	Nymwegen	Melsbach, Fr.	Crefeld	Villa Royale.
Kiesling, m. Tocht.	Tannhäuser.		von Wasielewski, Offiz.	Trier	von Lorang, Offiz.	Würzburg	von Schevitch, Baron, m. Fr.
Goldenes Ross.	Junghans, m. Fr.	St. Louis	Jordan, m. Fr.	Neuchâtel	Ritter.	Cassel	Fr. u. Bed. Petersburg
Schmidt, Saarbrücken	Lamping, Kfm., m. Fr.	Cöln	Nierlaus.	St. Louis	Homburg.	Cassel	Stalling, Fr., London
Schmidt, Fr. Saarbrücken	Wintteager, Kfm.	Aachen	Kahn.	St. Louis	Lahnstein.	Cassel	v. Kerekhove, Fr., Genf
Schwarz, Kfm.	Bräuer, Kfm.	Dortmund	Fullerton, Carnegie, Prem.-Lieut.	Constantinopol	Hotel Weiss.		Röderstrasse 39.
Schützenhof.	Stürmann, Ing.	Dortmund	Pantaleoni, Fr., m. Fam.	Rom	Mottau, Fr.	Düsseldorf	Collin, Kfm.
Schneider, Fr., Dr. Siegburg	Rath, Kfm.	Boppard			Frhr. v. Kessel-Zeutsch.	Paris	Keil, Kfm., m. Fr.
Will.	Katzenberger, Kfm.	Rastatt			Majorrathsherr.	Raake	Taunusstrasse 19.
Scheid, Kfm.	Taunus-Hotel.				Kleemann, Domänenrath.	Leipzig	von Kolke, m. Fr.
Weisses Ross.	Cood, Rent., m. Fr.	New-York			Schiefer, Fr.	Leipzig	Taunusstrasse 19.
Horn, Kfm.	Murphy, Rent.	Pittsburg			Copyn, Baumschulenbes.	Utrecht	Schleussner, Fr. Rotterdam
Sass, m. Fr.	Guggenheim, Rent., m. Fr.	Geulingen					Webergasse 3.
Rühle.							Gräff, m. Fam. Dortmund

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Sein Ich.

(12. Fortsetzung.)

Roman von Emil Nostrand.

(Nachdruck verboten.)

Ja! wie viel wußte er von dieser fremden Frau! Alles, was sie anging — die Qualen und Schatten ihres Daseins — und doch hatten sie so wenige Worte gewechselt, und er hatte sie einst so wenig weder gewürdigt noch verstanden! Das schloß ihm Alles blitzschnell durch den Kopf, und dann das Bewußtsein in vollstem Umfang, wie heikel nun plötzlich das Thema war, das er mit ihr zu verhandeln hatte.

Sie setzte sich gegen das Licht; er sah nur die Silhouette, während er in die volle Helle hinein mußte.

Und als er noch immer nicht begann, begann sie —

„Ich denke, wir halten uns nicht länger bei der Vorrede auf!“ sagte sie lächelnd, „einmal müssen wir doch an den Kern der Sache heran. Wenn Sie mit einer Botenschaft Ihres Bruders kommen, so kann das ja nur eine Antwort auf meinen Brief sein. Nicht wahr? Sie sind für Klarheit — ich halte Sie also für vollkommen orientiert und finde selbst den Standpunkt berechtigt, den Sie vermuthlich zu dieser Angelegenheit einnehmen.“

„Und welcher wäre das?“ fragte er zerstreut — er war in die Betrachtung des wohlbekannten Haars versunken, dessen er sich wieder so deutlich erinnerte — schönes Haar gehörte immer zu seinen Schwächen. „Sie wissen mehr wie ich, wenn Sie mir bereits einen festen Standpunkt zutrauen.“

„Ich bin zu gerecht, um Ihnen nicht eine ausgedehnte Mißbilligung der Sache zuzugestehen! ich weiß wie die Welt über ein Unglück denkt wie jenes, das ich als Schwester erlitt — und wie sollen Sie diese Reifeite der Medaille übersehen, wo Sie doch die Vortheile nicht genießen?“

Er sah auf — die Vortheile — ja! eine solche Frau zu heirathen, allein immer den Ton dieser Stimme hören zu können, die Sicherheit zu empfinden, die das Zusammensein mit Jemandem giebt, auf dessen Worte sich Berge bauen lassen — er begriff den Bruder.

Mit einem Mal schnürte ihm der Gedanke fast die Kehle zu, diese Frau könne seine Schwester werden, könne hiezu in sein Dasein treten und er gezwungen sein, so kameradschaftlich neben ihr hinzugehen, mit offenen Augen für jeden ihrer Vorzüge, mit immer steigendem Sinn für ein unerreichbares Etwas.

Und der Bruder im Zuchthaus schien ihm plötzlich wie eine Erlösung! Gottlob — da lag die Unmöglichkeit.

„Sie kommen so schnell zum Kern der Sache“, begann er rasch, „daß ich mich auch nicht länger bei den Präliminarien aufhalten will — kurz und gut: mein Bruder hält alle seine Wünsche aufrecht unter einer Bedingung.“

„Und das wäre?“ fragte sie schnell.

„Er heirathet nur Sie — aber ein Schwager existirt nicht für ihn.“

„Verzeihung — aber diese Bedingung steht ihm sehr unähnlich.“

„Er hat auf seine Familie Rücksicht zu nehmen — es giebt Punkte, wo sich jeder selbstsüchtige Wunsch gewissen Gesetzen der Pflicht beugen muß.“

„Ja“, fiel sie herb ein, „wo den wenigen Menschen, die selbst in schwierigen Fällen christliche Duldung beweisen würden, die Unchristlichkeit von Anderen diktiert wird! Ich verstehe.“

„Das Christenthum hat mit diesen Dingen nichts zu thun — sie sind von äußerlichen Rücksichten begründet, aber Niemand hat das Recht, diese hinten anzusetzen.“

„Oder die moralische Kraft — ich gebe meinen Bruder nicht auf. Und das ist meine Bedingung.“

Leo zuckte die Achseln. „So wäre meine Mission bald erledigt. Bedingung gegen Bedingung; wenn zwei nicht von ihrem Standpunkt lassen, so kommen sie eben nicht zu einander.“

„Erwartete Ihr Bruder wirklich, daß ich auf solch eine Bedingung eingehen könnte? Hat er denn meinen Brief nicht gelesen?“

„Er fordert es als Opfer von Ihrer Liebe!“ sagte er.

Sie schnellte empor und ging durch das Zimmer; nun sah er ihr erregtes Gesicht; auf ihren Wangen lag eine flammende Röthe und um ihre Lippen zuckte es wie ein Kampf.

„Liebe!“ rief sie dann, „glauben Sie denn, daß ein Mensch wie ich, nach Erfahrungen wie die meinen, noch zu jener, sogenannten „Liebe“ Muth und Zeit hat, die der allgemeinen Ansicht nach in erster Linie zum Heirathen gehört? Was ich gesucht, und in jenem Hause gefunden habe, Wollsten sind es, die lagen in

reicher Fülle da, ich brauchte nur die Hände auszustrecken und griff in Thätigkeit und Befriedigung hinein, das ist mein Glücksbegriff, für jenen anderen bin ich verloren, denn ich habe keine Illusionen mehr und bin zu ehrlich, sie zu erheucheln. Bei Gott! ich hätte in Ihres Bruders Hause gerne fortgelebt wie zuerst, jetzt kann ich es nur mehr unter einer Form. Nun ja! ich würde die Form auf mich nehmen und es von Stund an wie eine heilige Mission betrachten, ihm zu geben, was er sucht; die Ordnung seines Hauses und die Sicherheit für seine Kinder, mein ganzes Dasein wäre nur diesem Zweck gewidmet. Aber an den Kasus der sogenannten Liebe habe ich noch in keiner Sekunde gedacht, die Möglichkeit einer Liebesheirath steht nicht in meiner Lebens-tabelle."

"Und, Sie denken, daß mein Bruder eine Frau heirathen wird, die ihn nicht liebt?"

Sie sah ihn groß an. "Von Liebe ist zwischen uns mit keinem Wort die Rede gewesen," sagte sie langsam, "er hat bei mir nie Liebe vermuthen können und hat mich trotzdem gewollt. Folglich wird er wohl annehmen, daß er dennoch seinen Vortheil in dieser Verbindung findet, gerade wie ich die ersuchte Pflicht —"

Sie hob den Kopf, er fand sie mit einem Mal so verändert seit den Tagen von Varganz, so gewachsen und stolz — "aber lege ich mit meinem Ja so viel in die Waagschale, so habe ich wohl auch zu einer Bitte das Recht. Ich würde einen Unglücklichen nie in sein Haus bringen, aber loslassen vom Sohn meiner Mutter kann ich mich nicht, nun und nimmer, und ich mag meinem Mann meine ganze Kraft opfern, der nicht als Gegenleistung mir zugestünde, die Pflicht der Schwester wie andere Pflichten zu erfüllen. Ich will ja seine Hilfe, seine Stütze für ihn, aber Duldung für seine Existenz! ich will ihn nicht todtzuschweigen müssen, ich will, wenn ich mit den Sorgen eines anderen Menschen meine Schultern belade, für meine einzig übrig gebliebene Sorge eine Seele haben, der ich mich aussprechen kann und die mich begreift. Sonst, mein Herr, ist mir der Preis zu niedrig für das, was ich hingebe."

Er hörte ihr staunend zu. Wie leicht machte sie es ihm, aus Ziel zu gelangen, sie warf ihm die Karten gleichsam freiwillig in die Hand, er athmete auf.

"Sie geben meinen Bruder leicht auf," sagte er, "leichter, als er es verdient."

"Man giebt da nicht auf, wo man nichts erwartet hat, und dann noch eins: glauben Sie, daß Menschen, die ihre Abrechnung mit dem Quantum ihres persönlichen Glücks längst hinter sich haben, sie fast abgethan und quittirt gleichsam in der Tasche tragen, glauben Sie, daß solche ausgelernte Unglücksvögel sich vorschnell in den Strudel seiner Hoffnung stürzen, bevor sie ihnen ganz sicher ist? Nein, das Warten lernt unsereins."

"Und verliert dabei die Fähigkeit zum Glück, wenn es doch noch kommt!" rief er.

"Für mich ist hier keine Wahl, ich halte zu meinem Bruder."

Er stand auf, der Sonnenball war hinab und das Mädchen gesicht blaß geworden.

"Mein Bruder wird unglücklich sein," sagte er.

"O" meinte sie lächelnd, aber es war nicht die geringste Bitterkeit in diesem Lächeln, "er versteht es ja so gut, sich zu trösten."

Er empfand, wie recht sie hatte. Oscar that ihm kaum leid — für ihn war diese Gestalt nur die Frau gewesen, die ihm über den Lebensweg ging — für ihn that es auch eine Andere, ja, ein so volle Persönlichkeit wäre fast schade gewesen für den Oscar — eine unverständene Perle.

Zwar die Kinder und die Fanny.

Aber schließlich war ja er es nicht, der den Plan vereitelte — der unselige Bruder trug die Schuld. Der einzig verdaß der Schwester das Schicksal.

Sie hatte ihm leid gethan bis ins tiefste Herz, aber sie war so wenig geeignet als Ablagerungsort für landläufiges Mitleid.

"Seien Sie überzeugt" — sagte er — "ich scheide mit der größten Hochachtung. Sie haben in Ihrer Offenheit so edel an meinem Bruder gehandelt" — abscheulich! warum gerieth er heut nur immer in die banalsten Phrasen? — er verwünschte sich selbst.

"Ich denke, Sie scheiden mit dem gewollten Resultat" —

fiel sie ein — "Sie sind ein Diplomat, aber diesmal war die Aufgabe auch zu federleicht, eigentlich kaum einem so gewiegten Kenner zuzumuthen."

"Sie unterschätzen die Aufgabe, gnädiges Fräulein!" sagte er nachdrücklich — "sie wurde mir in dem Augenblick doch schwer, als ich sah, wieviel mein Bruder mit der erhofften Möglichkeit einbüßt — und ich mit."

Sie lächelte ihn spöttisch an; der leise überlegene Ausdruck verjüngte sie so und immer diese merkwürdige Perspektive hinter ihr, die Coulissen von Varganz, die ihm blumenumduftet alle Minuten aus der Erinnerung hervorschoffen, der Gedanke, daß diese Hände, mit denen sie jetzt so mechanisch über die Schläfen strich, dieselben Hände waren, an denen er damals von der Mauer glitt, ahnungslos, welch ein gequältes, schuldlos gemartertes Menschenkind mit so großen, fragenden Augen auf ihn nieder sah.

"Bitte!" sagte sie, "das war uncharakteristisch gesprochen, Sie dürfen nicht aus der Rolle fallen, ich warne Sie."

Uncharakteristisch, dasselbe Wort wie damals, er wollte grade gehen, da kam es ihm so überaus lächerlich vor, daß er noch immer die alte Beziehung ignorirte.

"Gnädiges Fräulein," begann er, "ich bin ein schlechter Menschenkenner gewesen, sonst hätte ich damals —"

Da streckte sie wie erschreckt und abwehrend beide Hände gegen ihn aus. "Nein, nein, bitte das nicht," rief sie, "abgethane Dinge gehen einen nichts an."

Er grüßte förmlich — fast ein wenig verletzt und verließ das Zimmer.

Draußen stand ein dienstbarer Geist, langte den Paletot herab und hielt ihn ihm entgegen. Zwei Minuten stand er unbeweglich davor und mit herabhängenden Armen, tief in Gedanken.

Dann ging er mit einem Mal hastigen Schrittes wieder in das verlassene Zimmer zurück.

Es wunderte ihn, sie noch ganz in derselben Stellung zu finden, die eine Hand an der Schläfe, die andere schlaff wie todt herabhängend, das Profil zur Seite geneigt und die Augen tief verborgen unter den langen, gesenkten Lidern.

"Gnädiges Fräulein," stieß er hervor, "wie ist es mit Ihrer Hand geworden? Nicht wahr, es war doch nicht gefährlich? Ich hatte ja keine Ahnung, wer Sie waren."

Berhängniß, wieder so charakteristische Worte.

"Und ich werde in den nächsten Tagen Frau von Gleichen meine Aufwartung machen."

"Ich werde es bestellen!" sagte sie kühl.

Er ging.

Jetzt fuhr er dem Dienstmädchen zu schnell in die Rockärmel, er riß sie fast mit trotz ihrer angeborenen hundert und fünfzig Pfund; dann eilte er die Treppe hinab und in den Winterabend hinaus.

Ein Pferdebahnwagen rollte heran; das rothe Laternenlicht flammte in Streifen über den bläulichen Schnee, er sprang auf und überlegte plötzlich, warum er nur so gestürzt sei; er hatte es doch absolut nicht eilig? Dummheit! und er zündete sich eine Cigarette an und starrte, ohne viel zu sehen, dem winterlichen Berlin in seine kühle, zwielichtumbämmerte Physiognomie.

Das Mitteln, der ewige Wechsel vorbeischnellender, einförmiger Straßenecken, die kommenden und gehenden Gestalten, die dicht an seinen Ellbogen hindrängten, alles das ließ ihn noch immer nicht zum Nachdenken kommen. Er fühlte das brennende Bedürfnis, sich mit Jemandem auszusprechen, von dem Mädchen reden zu können, mit sich selbst dadurch ins Klare zu gerathen. Niemand war in der ganzen Millionenstadt, dem er menschlich nahe genug stand, jetzt das Opfer passiven Zuhörens zuzumuthen, ja doch, Lili wohnte ja noch in "Monopol" und die hatte so quasi auch ein Anrecht auf einen Bericht.

Er sprang vom Tram, drängte sich durch das Straßengewühl, Alles mit der unbedachten Raschheit, die plötzlich über ihn gekommen war, mit dem Schritt eines Menschen, der möglichst eilig hinschneit, um ein verlorenes Gleichgewicht wiederzuerlangen.

Natürlich — Lili war aus — "shopping" gegangen, eine ihrer Lieblingsbeschäftigungen, die ihr stets sehr viel Nachdenken und noch mehr Geld kosteten.

(Fortsetzung folgt.)

Ca. 3—400,000 Badsteine(guter Feldbrand) zu kaufen gesucht. Off. Offerten sub **N. W. 442** an den Tagbl.-Verlag. 9706**Verschiedenes****Augenarzt Dr. Koch**

ist auf die Dauer von 4 Wochen verreist. 9725

Triftige Gründe privater Art veranlassen mich f. J., das Gesuchen des Reitstall-Besizers Herrn Weiss, die Behandlung seiner eigenen Pferde zu übernehmen, abzulehnen. Aus dieser Thatsache ist nicht zu folgern, daß sich diese Ablehnung auch auf die bei Herrn Weiss in Pension gegebenen Privatpferde ausdehnt.

Den pp. Herrschaften, welche mir bisher die Behandlung ihrer bei Herrn Weiss befindlichen Pferde anvertrauten und auch fernerhin geneigt sind, meinen Rath in Anspruch zu nehmen, glaube ich, um irrigen Auffassungen zu begegnen, diese Mittheilung machen zu müssen. 9730

Wiesbaden, August 1896.

Dr. Kampmann,

Königl. Kreis-Thierarzt.

Königl. Hoftheater.

1/4 Abonnement A. im 1. Parquet, Mittelplatz, gef. Mozartstr. 1.

Ein Ahtel 1. Parquet oder Mittelloge 2. Rang gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9736**Königl. Theater.**

Gesucht ein Viertel od. Ahtel Abonnement 2. Rang-gallerie. Friedrichstraße 47, 2 L.

Königliches Theater.

Zwei Ahtel Abonnement, 1. Parquet, abzug. Sonnenbergstr. 45, 1.

Ein Ahtel 2. Parquet, A., abzugeben Rheinstraße 101, 3.

Sehr guter Mittagstisch 50 Pf., ev. auch Abendessen. Hermannstraße 12, 2. Beste Empfehlung. 9757

Dauernd vorhandene oder zu schaffende Gelegenheit zu Wädern aller Art für mehrere Patienten gesucht. Off. Kirchstraße 54, 1.

Eine tüchtige Ausbesserin für Kleider und Wäsche sucht Kunden. Heimath, Lehrstraße 11.

Schauspielerin,

schöne Ersch., fein geb., Augenblicklich ohne Engagement, f. d. Bel. e. gut sit. geb. Herrn beh. Heirath. Off. u. Drama 30 hauptpostl. Wiesbaden.

Hervorrag. Schriftsteller(Ausland.), auch pekuniär gut situiert, Anf. d. 40er, von sympath. Ersch., Gemüthsmanich, weltbereist, vollständig alleinstehend, sucht passende Damen-Bekanntschafft behufs späterer Verheirathung. Offerten beliebe man unt. **N. S. 40** Berliner Hof.

Heirath würdige Witwer in den 40. J., kinderlos, selbstst. seine Stellung. Damen aus guter Familie, häuslicher Sinn, mit etwas Vermögen, 30 bis 40 Jahre, auch kinderlose Witwe belieben ersugemeinte nicht anonyme Adresse einfinden zu wollen. Offerten unter **N. Z. 470** an den Tagbl.-Verlag. Discretion Ehrennache.

Alleinst. gebild. Dame verm. Heirath reell und streng diskr. Off. find vertrauensvoll unter **N. Z. 464** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Eine Dame sucht 100 Mk. gegen Zinsen zu leihen. Offerten unter **P. W. 455** an den Tagbl.-Verlag.Darlehen von 100 Mk. zu leihen gef. gegen monatliche Rückgabe. Offerten unter **N. W. 458** an den Tagbl.-Verlag.**Immobilien****Immobilien zu verkaufen.**

Ein kleines Landhäuschen in gesunder Lage, mit Garten, preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter **Z. R. 660** an den Tagbl.-Verlag erbeiten.

Im Villenviertel ist ein

Modernes Etagenhaus.

welches sich als eine gute Kapitalanlage eignet, zu verkaufen. 6419

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Kleine Landhäuser

mit hübschen Gärten, zum Alleinbewohnen, mit je 6 bez. 8 hübschen Zimmern, gedeckten Balkons, Küche etc., an der neuen Straße zwischen Blatterstraße und Nerothal, gesunder Lage, unmittelbar am Wald, direkte Nordluftrise, herrlicher Blick nach dem Neroberg, der Griechischen Kapelle, drei Minnen von Beausite und der Straßenbahn, solid und gut gebaut, sind preiswerth zu verkaufen. Näh. bei 8544

Hch. Wollmerscheidt, Hartingstraße 11.

Landhaus, 6 Zimmer, Garten und Zubehör, zu verkaufen. Näh. Neuberg 14. 9363

Das Haus des Herrn Geheimen Regierungs- und Baurats **Cremer, Adolphsallee 55**, zum Alleinbewohnen, mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. 9107

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 26.

Die Villa Rößlerstraße 5,

in nächster Nähe der Sonnenbergerstraße u. des Kurhauses, zum Alleinbewohnen eingerichtet, mit Stallung und Remise, ist zu verkaufen. 8998

Villa zum Alleinbewohnen

und eine solche für zwei Familien, an der Walmühlstraße, zu verkaufen oder zu vermieten durch den Besitzer 8408

Max Hartmann, Adelsheidstraße 81.

Ein kl. rentabl. Etagenhaus im Kurviertel, 3-stöck., m. Frontspitze u. hübschem Gärth. hint. d. Hause, weg. Zierbes. sehr preisw. für die feldgerichtl. Tage zu verk. Gef. Off. unt. **O. O. 290** an den Tagbl.-Verl. 9261

Villa Nerothal 45, herrsch., mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und prächt. Obst- u. Ziergarten, wegen Bezug des Eigenth. sofort zu verk., eventl. auch zu vermieten. Auskaufst ertheilt Auctionator **Klotz, Adolphstraße 3.** 9473

Eine hochherstsch. Villa in feinst. gesünd. Landhausl. Wiesbad., von mir selbst f. Jt. solid u. gut erb., bequem u. comfort. einger., mit 1 Morg. groß., schön angel. Garten, Wegzug h. außerordentl. billig zu verk. — Schön! (Nähe d. Waldes), herrl. Fernsicht. — Gef. Off. u. **C. O. 289** an den Tagbl.-Verl. 9260

Die Villa Viebrich, Wiesbadener

Allee 20 (früher Haus Wilhelm), mit gr. Garten, ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8924

Ein hübsches rentabl. Haus, nahe d. Taunusstr., m. Vorgart., Doppelpw., groß. Hof u. Garten hinter d. Hause (28 Ruthen Fläche), schöner Weinkeller, Familienverb., d. sehr preisw. für 64,000 Mk. zu verk. — Schönes Besitzt. für Private, weg. seines Platzes aber auch für manch. Geschäftsm. brauchbar, insbes. für Wäschereibes. weg. d. groß. Gartens u. Bleichen, große Trockenhalle vorhanden. Gef. Off. unt. **N. O. 288** an den Tagbl.-Verl. 9259

Bauunternehmung.

In unmittelbarer Nähe des Warmen Damms ist ein an zwei Strassen belegenes Villengrundstück, auf welchem sich zwei Etagenhäuser nach bereits genehmigten Bauplänen errichten lassen, zu verkaufen. Jedes der projectierten Häuser, mit Haupt- und Neben-Troppe, besteht aus 3 Etagen mit je 9 Zimmern, welche alle directen Zugang vom Korridor haben, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 W. C., sowie Personen- und Kohlen-Aufzug. 7278

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Ein rentabl. Etagenhaus, nahe der Adolphsallee, solid u. gut von mir selbst erb. u. comfortabel einger., mit 4 Etg. u. Vor- u. Hintergärth. Verhältn. h. auß. preisw. zu verk. 1000 Mk. reinen Uebersch. neben guter Verzinsg. des eigenen Anlagelap. Gef. Off. u. **E. O. 291** a. d. Tagbl.-Verl. 9262

Neues neues Haus mit Garten, für Bäckerei sehr passend, sofort mit 2500 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **J. T. 333** an den Tagbl.-Verlag. 9540

Haus, nahe bei der Stadt, dicht an der Bahnstrecke, sehr geeignet für Schlosserei oder H. Fabrikanlage, auch für Kutscher und Fuhrleute, preiswürdig zu verkaufen durch **Ernst Meerlein, Bahnstraße 1a.** 8843

Neues Delstein-Haus,

westl. Stadtteil, schöne Lage, mit gr. Stallung, Remise, Scheune u., für Landwirthe, Fuhrleute, Kutscher u. a. Geschäfte pass., wegen bes. Verb. unt. günst. Bed. zu verk. Gef. Off. an **C. Wagner, Beltristr. 48.** Eine hübsche Villa z. Alleenweg, in guter bequemer Lage, mit schönem Garten dabei, Wegz. h. sehr preisw. für die Feldgerichte. Lage zu verk. Gef. Off. unt. **A. O. 287** an den Tagbl.-Verl. 9258

Gastwirtschaft ersten Ranges preiswerth zu verkaufen oder sofort zu verpachten. Näh. bei **Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.**

Villen-Bauplätze

in der Weinbergstraße zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer **Jos. Herberich, Nicolaistraße 31, 1.** 4443

Schöne Villen-Bauplätze, Alwinenstraße, sehr preiswerth zu verk. Näh. Alwinenstr. 15 u. Kapellenstr. 1, 1 bei **C. Meyer.** 8608

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ich suche mit 10—12,000 Mark

Anzahlung in freq. Lage Wiesbadens oder Umgebung ein nachweisl. rent. Haus mit guter Restauration, am liebsten mit Garten, aber ein nicht zu großes Object, zu kaufen. Gef. Offerten unter **V. V. 437** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Grundstück, für Backsteinbrennerei geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. V. 399** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein hübscher Bauplatz für Villa od. Etagenhaus sofort geg. hohe Anzahlg. zu kaufen ges., kaufe auch ein älteres Haus zum Umbauen. Gef. Off. unt. **T. T. 392** an den Tagbl.-Verl. 9555

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken-Capital bis 300,000 Mk. von e. Privatier bill. auszu-leihen. Offerten sub **S. W. 457** an den Tagbl.-Verlag.

5—3000 Mk. auf gute Nachhypoth. auszul. Gef. Off. unt. V. U. 416 an den Tagbl.-Verl. 9661

65—70,000 Mark

auf 1. Hypothek zum 1. October zu verleihen. Offerten u. **C. V. 421** an den Tagbl.-Verlag.

50,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu billig. Zinsf., auch getheilt, auszul. für jetzt od. 1. Oct. Gef. Off. unt. **V. S. 372** an den Tagbl.-Verl. 9517

60—80,000 Mk. und 40—45,000 Mk. sind zur 1. St. à 3 1/2 %, bel. bis zu 70 % der Lage, sowie 30,000 Mk., 24,000 Mk. u. 15,000 Mk. zur 2. St. jetzt od. 1. Oct. auszul. d. Rud. Winkler, Eifelstr. 7.

20—30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu billig. Zinsf. per gleich od. später auszul. Gef. Off. unt. **S. S. 369** an den Tagbl.-Verl. 9520

50—70,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu billig. Zinsf., auch getheilt, auszul. Gef. Off. unt. **G. Z. 469** an den Tagbl.-Verl. 9764

Capitalien zu leihen gesucht.

Für Capitalisten kostenfreies Placement guter Hypotheken. **Meyer Sulzberger, Censal, Neugasse 3.** 8999

12—15,000 Mk. auf gute Nachhypoth. für jetzt od. 1. Oct. gef. Gef. Off. unt. **T. S. 370** an den Tagbl.-Verl. 9519

6500 Mk. gegen 1. Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Tagbl.-Verl. 9675

16—18,000 Mk. auf gute Nachhypoth. zu 5 % auf ein sehr rentabl. neueres Haus in der Nähe der Taunusstr. gef. Gef. Off. unt. **V. S. 371** an den Tagbl.-Verl. 9518

25,000 Mk. erste gute Hypoth. zu cediren gesucht. 9700

Jos. Imand, Al. Burgstraße 3. 60,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. (Geschäftshaus in Ia Lage) zu 3 1/4 % Z. zum Oct. gef. (60 % d. Lage). Gef. Off. unt. **S. T. 391** an den Tagbl.-Verl. 9554

70,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % zum Oct. von vermög. Manne auf neues rentabl. Haus in d. Mitte d. Stadt gef. Gef. Off. unt. **V. T. 393** an den Tagbl.-Verl. 9553

24—30,000 Mk. 2. Stelle zu 4 1/2 % per 1. October gesucht. Offerten unter **L. F. 671** an den Tagbl.-Verlag. 9602

80—100,000 Mk. geg. gute 1. Hypoth. auf vorzügl. Renten-haus zum Oct. od. Novbr., od. auch etwas früher, v. f. gut-
situiert. Manne gef. Gef. Off. unt. **R. T. 390** an den
Tagbl.-Verl. 9556

5—3000 Mk. auf gute Nachhypoth. (Haus u. Grundstücke) zu 5 % gef. Gef. Off. u. **W. U. 417** an d. Tagbl.-Verl. 9660

Verloren. Gefunden

Ein armes Mädchen verlor 10 Mark. Der redliche
Finder wird gebeten, diese im Tagbl.-Verlag abzugeben. 9727

Derjenige Junge, welcher auf dem Louisenplatz einem H.
Knaben eine silberne Damen-Uhr abgenommen, zu
erkennen und wird aufgefordert, dieselbe Kirchstraße 17, 1.
abzugeben, andernfalls Anzeige erfolgt. 9689

Entflohen eine Ringeltaube. Abzugeben gegen Belohnung
Neudorferstraße 4. 9721

Unterricht

Englische Conversation. Quartalskurs 12 Mk. Tüchtige Lehrkraft
(Engländerin). **Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 18.** 9410

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unter-
erth. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 9418

Leçons de Français par une institutrice de Paris diplômée.
Mlle. **Martin, Kapellenstraße 7.**

Demoiselle Parisienne

dispose encore de deux heures pour Leçons de Conversation. Adresse
sous **A. H., Gr. Burgstrasse 3, 1.**

Ein Herr wünscht Conversationsstunden im
Spanischen zu nehmen. Offerten unter
M. F., Hotel Rose.

Stottern, Stammein, Lispeln heilt gründl., be-
sond. in nervöser. Fällen, die Anstalt von
H. P. Scheer, Rheinstraße 79.

Honorar nach Heilung. Abendkursus. Zahlreiche Atteste. Lehrbuch im
Selbstverlag. Prof. **aratis.**

Zeichnen-, Mal- u. Modellir-Atelier, Louisenstraße 20.

Unterricht in Del- u. Aquarellmalen (Blumen, Landschaft u. Figur).
Ferner Orientalische Brand- u. Porzellanmalerei (letzte bunt u.
Leistmanier), Aeg. Modellieren in Gips, Holz u. Thon (Blumen,
Thiere, Rippfiguren, gebrannter Thon in farbiger Glatur). **Ramen-**
schmitt, Zeichnen u. Malen nach Natur. Anfertigung von Portraits
in Gips, nach dem Leben u. nach Todtenmasken, sowie aller Art von
Zeichnungen u. Malereien für Kunst u. Gewerbe im Auftrage.
Reinigen alter Gemälde u. i. w. Mittw. u. Samst. Nachmitt. für Kinder.
H. Bonfleur, 9108

acad. u. staatl. geprüfter Mal- u. Zeichenlehrer, Lehrer an der Gewerbeschule.

Griffiren können Damen rasch und gründlich erlernen nach den neuesten Pariser
Modellen. Bleichstraße 4, 2. St. rechts.

Verpachtungen an der Schiersteinerstraße 3a zu verpachten.
Näh. Blücherstraße 18 bei **J. Ziss.** 7274

Lagerplätze an der Schiersteinerstraße 3a zu verpachten.
Näh. Blücherstraße 18 bei **J. Ziss.** 7274

Miethgesuche

Wohnung oder Haus mit ca. 8 Zimmern u. Garten,
am liebsten in der Nähe
der Bierstadterstr., für
eine sehr kleine Familie
per Herbst zu mieten ge-
sucht. Pr. ca. 2000 Mk.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26. 5487

Zwei Damen suchen per 1. November in besserem
ruhigen Hause eine Etage von 5—6 Zimmern
nebst Küche und Zubehör. Off. mit Angabe der Lage u. des
Miethpreises unter **V. V. 435** an den Tagbl.-Verlag. 5482

S. Guttman & Co.,

Webergasse 8.

Auslage besonders vortheilhafter

Leinen- u. Baumwollwaaren, Tischzeuge,
Handtücher und fertiger Damenwäsche.

Eläker Madapolame,	bevorzugte Qualitäten ohne Appretur, 80/83 Cmt. breit, zu Bett- und Leibwäsche	80/83 Cmt. breit, zu Bett- und Leibwäsche	20 Pf.
und	82/86 Cmt. breit, extra prima, zu Damen-Wäsche	82/86 Cmt. breit, extra prima, zu Damen-Wäsche	40 Pf.
Hemdentuche,	150/170 Cmt. breit, zu Bett- und Einschlagtüchern ohne Naht,	150/170 Cmt. breit, zu Bett- und Einschlagtüchern ohne Naht,	80 Pf.
Bettdamaste,	180 Cmt. breit,	Mtr. M. 1.80, 1.40, 1.20, 1.— bis	75 Pf.
Bettjatin,	180 Cmt. breit,	Mtr. M. 1.—, 90 bis	60 Pf.
Belzpiqué und geraucht Croisé,	80/82 Cmt. breit,	Mtr. M. 1.—, 80, 60, 50 bis	40 Pf.
Halbleinen,	82/84 Cmt. breit, garantiert beste Qualität,	Mtr. 75, 60, 50 bis	40 Pf.
Halbleinen,	150/170 Cmt. breit, zu Betttüchern ohne Naht,	Mtr. M. 1.30, 1.20, 1.— bis	80 Pf.
Reinleinen,	82/84 Cmt. breit, zu Bett- und Leibwäsche,	Mtr. M. 1.—, 30 bis	70 Pf.
Reinleinen,	160/200 Cmt. breit, zu Bett- und Einschlagtüchern,	Mtr. 3.—, 2.50, 2.20 bis	1.50 Mtr.
Graue Handtücher		Mtr. 40, 35, 30, 20 bis	15 Pf.
Weisse Handtücher		Mtr. 50, 40 bis	25 Pf.
Abgepaßte Handtücher	in Damast, Jacquard und Dress per Dyd. 10.—, 8.—, 6.—, 5.— bis	10.—, 8.—, 6.—, 5.— bis	3 Mtr.
Tischtücher, Reinleinen,	in Damast, Jacquard und Dress, für 4—6 Personen	Stück 4.—, 3.—, 2.—, 1.50 bis	1.20 Mtr.
Tafeltücher, Reinleinen,	in Damast, Jacquard und Dress, für 12—18 Personen	Stück 20.—, 15.—, 12.—, 10.— bis	8 Mtr.
Servietten, Reinleinen,	in Damast, Jacquard u. Dress, Dyd. 15.—, 12.—, 10.—, 8.— bis	15.—, 12.—, 10.—, 8.— bis	4 Mtr.
Tischedecken mit Servietten	für 6—12 Personen per Gedek 8.—, 6.—, 5.—, 4.—, 3.— bis	8.—, 6.—, 5.—, 4.—, 3.— bis	2 Mtr.
Kassendecken	in größter Auswahl zu enorm billigen Preisen.		
Baumwollflanelle	zu Hemden, Morgenröcken ac. in größter Auswahl	Mtr. 70, 60, 50 und	35 Pf.
Damen-Hemden	mit reicher Stickerei, Hand-Languetten und Trimmings besetzt,	6.—, 5.—, 4.—, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50, 1.— bis	85 Pf.
Damen-Jacken u. -Beinkleider	in weiß und farbig, in Croisé, Belzpiqué, Gertonno und Baumwollflanell, mit Stickerei, Hand-Languetten und Trimmings, Stück 3.50, 3.—, 2.—, 1.50 bis	3.50, 3.—, 2.—, 1.50 bis	1 Mtr.
Damen-Nachthemden		Stück 6.—, 5.—, 4.—, 3.— bis	2.50 Mtr.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster.

Schlungenbad.**Grösstes Garten-Restaurant „Russischer Kaiser“**Neu erbaute elegante Halle für 150 Personen.
Herrl. Lage. Schattiger Garten. Vorzügl. Küche und Keller.
Billige Preise. (Pa. 872/6) F 126**Vereinen und Touristen bestens empfohlen.**
(Von 12 bis 3 Uhr feinen Mittagstisch zu Mk. 1.70.)**Sommerkur für Nervenranke.****Sanatorium Gofheim i. Taunus.** F 84**Dr. Schulze-Kahleiss.**

Prospecte grat. u. frc. Nervenarzt u. jetziger Besitzer des Kurhanfes.

Oppenau, Schwarzwald. F 488**Hotel gold. Adler — Posthalterei.**Altbekanntes Haus, vollständig neu aufgebaut, neu und modern
eingerrichtet, rühmlichst bekannte Küche und reine Weine. Volle Pension
von Mk. 4.— an, großer Speise-Saal, Wellenbad in der Nähe. Wagen
nach allen Richtungen. Table d'hôte 1/2 Uhr. M. Roth, Posthalter.**Julius Mollath,****Schulberg 2, Michelsberg 21,****Fernsprech-Anschluss No. 361,****gegründet 1845,**

empfehlte sein reichhaltiges gut sortirtes Lager in

**Glas, Porzellan, Steingut
und irdenen Waaren****für Privat- und Hotel-Bedarf.****Steinwaare:** Hohe und niedere Töpfe, Schüsseln,
Materialtöpfe und Einmachständer etc. en gros und
en detail.**Obsteinkochkrüge** nach Angabe des Hrn. Ober-
Gärtner **Martens** an der Königl. Obst- und
Gartenbauschule Geisenheim.**Verzierte blaue und gelbe Steinzeugwaaren,**
wie: Bierkrüge, Humpen, Service, Bowlen etc.
zu den billigsten Preisen.**Luxusgegenstände** aus Glas und Porzellan.**Praktische Neuheit.** Steintöpfe mit Einrichtung
für **Fettverschluss.** Einfachste Methode, Obst
und Gemüse luftdicht verschlossen aufzubewahren.Es wird mein Bestreben sein, das mich beehrende
Publikum durch prompte und billige Bedienung in jeder
Weise zufriedenzustellen. 8936**Restaurant Kronenburg.**Zur Feier der Tagung des Bundes Deutscher Gastwirthe
in dieser Stadt findet am Donnerstag, den 6. d. M., von
Abends 6 Uhr ab**großes Gartenfest**in sämtlichen Lokaltäten der Kronenburg statt, wozu hiermit
sämtliche Kollegen, sowie Freunde und Bekannte höflichst eingeladen sind.
Die Musik wird ausgeführt von der Kapelle des 117. Inf.-Regts. aus Mainz
und der beliebten Sängers-Gesellschaft **Brodt & Rainer.** 9709

Hochachtung

W. Klütsch.**Guter bürgerlicher Mittagstisch**

zu 45 Pf. und Abendessen 35 Pf.

Kath. Gefellenhaus, Dohheimerstraße 24.

Guter Privat-Mittagstisch

von 60 Pf. an. Schwalbacherstraße 25, Mith. Part.

Zum Einmachen

garantirt reine, angebläute, grobsteinige 8500

Krystal-Raffinade

zu billigsten Preisen.

Scherer's Cognac**Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.****Jeder Kaffee-Mäher**

erhält das Pfund Zucker zu 27 Pf.,

gebrannter Santos-Kaffee

Cambinas-Kaffee

Cambinas mit Java-Kaffee

Java mit Belgier-Kaffee

Java-Peri mit Honduras-Peri-Kaffee

Java-Belgier mit acht Mocca-Kaffee

für rein schmeckende und prima Waare wird garantirt, bei 9387

Carl Ziss,**Verkaufsstelle: 30. Grabenstr. 30, vis-à-vis d. warmen Quelle**
Lageräume: Neubau, 31. Mehrgasse 31.**Apfelwein.**20 Gekol. guter Apfelwein preiswerth zu verkaufen. Näh. bei
Küfermeister **A. Ries**, Friedrichstraße 12. 9616**Aecht türkischen Taback,**

direct importirt, empfiehlt

9622

L. A. Mascke,**Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).****b gesund oder krank****Hausen's Kasserer Hafer-Kakao**nur acht
in Würfel- und Staniol verpackt, p. Carton Mk. 1.—,
leistet den vorzüglichsten Dienst und ist nach Ausspruch von über 10,000
deutschen und ausländischen Aerzten, das vorzüglichste **Nähr- und**
Genussmittel der Gegenwart. (E. F. A 3125) F 24**Hausen's Kasserer Hafer-Kakao.** „Schutzmarke
Bienenkorb“ ist erhältlich in allen Apotheken, Drogen-, Delicatessen-
und besseren Colonialwaarenhandlungen. **Hausen & Co., Kassel.**

Verkäufe

Ein seit Jahren mit Erfolg betriebenes

Damen-Confections-Maschinen-Geschäft

ist wegen halber zu verkaufen. Off. erbittet man unter O. R. 344 in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen. 9441

Eine flott gehende Bäckerei auf dem Lande zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9644

Nach gut erhaltenen Zivilsachen, wie fast neue Militärhosen sind zu verkaufen Franz-Adolfstr. 10, 1. Vormittags.

Dr. Paul Niemeyer, Vergütliche Sprechstunden, 6 B., 6 Mr., roth geb., Dr. Paul Niemeyer, Rathgeb. f. Mütter, 3 Mr., 11 B. Gartenlaube, Original-Eink., 4 3 Mr. (Marlitt's Romane) zu verkaufen Bertramstraße 2, 2 r.

Zwei Büchsen (Martini) 6 Mrtr.

Kaliber, mit vollst. 9112

Decimal- und Tafelwagen

billig zu verkaufen Wellrigstr. 6. Part. 7583

Einige gebrauchte, noch sehr gute Pianinos billig zu verkaufen. H. Matthes, Rheinstraße 29. 9283

Eine eleg. Schlafzimmers-Einrichtung, neu, Kuch., ein Schreibstisch, Verticow u. Lad. Bettstelle bill. zu verk. Koonstraße 7, Part. 9653

Kinderbett mit 2 Matratzen zu verk. Webergasse 46. 9687

Möbel und Betten,

Nachbar- und Seegrasmatratzen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, Lad. u. vol. Bettstellen, Wäsch- u. Kleiderchränke, Verticows, Kommoden, Spiegel, sämtliche Polstermöbel sind billigst gegen baar u. Ratenzahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut beorgt. 8964

Anton Leicher Wwe., Adelshaidstraße 46.

Schöner Kamelstisch-Divan billig zu verk.

Schwalbacherstraße 7, Bdh. 2 St. r. 9652

Gebr. bequeme Chaiselongues 25 Mr. Michelsberg 9, 2 St. l. 9674

Sopha mit 2 fl. Seilen, Chaiselongue, Ottomane, 1 fl. Kamelstisch-Divan (neu), fl. Fauteuil, wie neu, 25 Mr. Michelsberg 9, 2 St. l. 9822

Eine Ottomane, verschiedene Stühle, 1 Sopha billig zu verkaufen Kiehlstraße 7, Bdh. Part. 8872

Kuch.-Verticow, Eich-Brandlitz, 1 u. 2thürige Kleiderchränke 14 Mr., Stühle, 2thür. Kleiderchränke 23 Mr., Sopha 10 Mr., Kuch.-u. Wäschische 5.50 Mr. zu vk. Hermannstraße 4, Bdh. 3. 9445

Wahagons-Schränke, 2 Stück, prima Arbeit, billig abgegeben Langgasse 9, Bdh. Part.

Walamstraße 11, Part., sind billig zu verkaufen:

Ein Spiegel, 1 Verticow, 1 Konsole u. 1 Galleriechr., versch. Tische und Stühle, 1 Regulator, 1 Kleiderchr., 2 Stahlstühle, versch. Spiegel, 1 Garderoben- und 1 Handtuchhänger, 1 Wäschkommode, 1 Nachttisch, 1 Sopha, Kinderstühle etc.

Kleiderchränke, vol. Kommode, Console, Wäsch-, Kuch.-u. andere Tische billig zu verkaufen Wellrigstraße 47, B. 2 St. l.

Ein sehr neuer Eisschrank zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9695

Kleiderchr., Kleiderchr., Kuch.-u. Ablaufr., 1 fl. Kreislage m. Tisch, 2 Lad. Bett. m. Mahm., Seegr.-Marr. bill. 3. vk. Helenestr. 28, Bdh. 8587

Drei Spiegel, 2 Tische, Wäsch-Konsole, Nachttisch, Gallerie-Schränke, 1 Sopha, 6 Stühle, Regulator, einige Bilder billig zu verkaufen Wellrigstraße 54, Bdh. 2. 9604

Eine fast neue Laden-Einrichtung,

geeignet für Colonialwaarengeschäft, sofort zu verk. Näh. Wellrigstr. 4, B.

Ein ganz neuer Vogel-Apparat billig zu verk. Steingasse 20, B.

Ein eleganter

Gesellschaftswagen

mit Patentverdeck zu verkaufen Römerberg 23.

Halbverdeck

mit abnehmbarem Bod. und Verdeck, 1 u. 2-sp., wenig gebraucht, aus Ia Fabrik stammend, billig zu verkaufen. Näh. Borchstraße 4, 2.

Ein gebrauchter Messer- oder Milchwagen zu verkaufen Kiehlstraße 4. 9310

Ein Einsp.-Wagen (neu) zu verkaufen Wellrigstraße 22.

Ein g. erb. Kinder-Wagen und -Stühlchen b. zu verkaufen Sealgasse 32, Bdh. 1, Nachmittags. 9349

Obstpresse, einmal gebraucht, Obstdarre, auf Rocher zu gebrauchen, zu verkaufen Mainzerstraße 15 a. 9648

Stiftstraße 24 zwei transportable Herde und verschiedene Defen zu verkaufen. 8146

Zimmerpöbe

zu haben verlängerte Morisstraße. Bestellungen werden angen. bei Herrn Kloes, Ecke der Moris- u. Goethestr. u. Kirchgasse 51, Bayerl. 9293

Ein Lorbeerbaum und sechs Myrthenbäume (Bruchtemple) sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Frankfurterstraße 1.

Erdbbeerpflanzen, beste Sorten, empf. Joh. Scheben, Gärtner, obere Frankfurterstr. 9379

Auhung wird farrenweise abgegeben Geis-bergsstraße 48.

Ein kräftiges Arbeitspferd zu verkaufen Langgasse 5.

Verschiedenes

Königliches Theater. 1/2 Abonnement 1. Ranggalerie abzugeben Balkmühlstraße 30, B.

Herr sucht guten „rein vegetarischen“ Mittags- und Abendtisch, am liebsten in der Nähe der Bleichstraße. Offerten unter J. W. 449 an den Tagbl.-Verlag.

Getrocknet wird Glas, Marmor, Alabaster, Meerschaum, sowie Kunst-gegenst. all. Art (Porzellan, feuerf., im Wasser haltb.) Kirchg. 23, 2.

Stühle aller Art werden bill. u. dauerhaft geflochten. 9414

Friedrich Metzel, Kirchgassen 16.

Ellenbogengasse 6

werden Rohr- und Strohhühle geflochten, reparirt und polirt. 2584

Alle Tapezierer-Arbeiten werden gut und billig beorgt. Wihl. Katzmann, Tapezierer, Helenestraße 8.

Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Drantenstraße 23, Mittelbau 2 St.

Suche noch einige Kunden (Kleidermacher u. Wäsch-zeugnäher). Kirchgasse 58, 3 l.

Als Kleidermacherin empfiehlt sich bei mäßigen Preisen. Margaretha Sticker, Hermannstraße 28, Bdh. 2 r.

Eine durchaus geübte Schneiderin,

die ihre Schneiderei vergrößern will, nimmt alle in das Fach einschlagenden Arbeiten an. Tadellos, Eih., sowie tadellos Arbeit wird zugesichert. Nach Wunsch deutscher, englischer, Wiener und französischer Schnitt. Costüme schon von 5 Mark an, Kinder-Kleid 2 Mark

Kellerstraße 5, Part.

Empf. mich in allen vorl. Näharb., Costüme von 5 Mr. an, Hauskleider von 2.50 Mr. an. Hochgelegantes Costüm fertige schon für 8 Mr. Wiener Modellschneiderin. Nur eine Probe. Uebernehme für meine Arbeit die weitgehendste Garantie. Elise Pütz, Hartingstraße 8, B.

Zwei tüchtige Näherinnen wünschen Arbeit f. Kleider und Wäsche. Näh. Hütnergasse 17, Hinterb. 2.

Bettfedern-Reinigung mit Dampfapparat. 9716

Wihl. Klein, Albrechtstraße 30, Part.

Eine tücht. Böglerin sucht noch Privatfund. Näh. Römerberg 5, B.

Sandische werb. schon gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 9714

Chemische Wäsch-Anstalt

von

Friedr. Reitz, Mainz.

Ein Kleid waschen v. Mr. 2.— an, 1 Herren-Anzug waschen Mr. 2.50

1 Hose waschen Mr. —.70, 1 Weste waschen Mr. —.50, Gardinen zu waschen a. Mr. Mr. —.60. 8866

Annahme-Stelle für Wiesbaden bei

A. Matthes, Langgasse 7.

Berliner Neuwäscherei von I. Pfälz,

Römerberg 30, Bdh. 1 St., empf. sich zur Uebernahme von Wäsche. Specialität: Kragen, Manschetten, Oberhemden. Kleider werden ohne Veränderung der Fagon wie neu hergestellt. Bäuerliche Bedienung. Billigste Preise.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird gut u. pünktl beorgt. Frau Deike, Kiehlstraße 33.

Guter Gartengrund

kann unentgeltlich abgefahren werden 9712

Marstraße 3.

Raffene Frau D. Link wohnt Schulberg 11, Part. r. 7083

Heirath. 243 reiche Partheen sendet sofort Offerten Journal Charlottenburg (Berlin). (E. G. 189) F 433



Sommer-Schuhwaaren.

Bei großen Lagern ist es, wie Jedermann weiß, nicht zu vermeiden, daß gegen Ende der Saison von dem einen oder anderen Saison-Artikel mehr auf Lager ist, als erwünscht sein mag. Dem Kaufmann muß dann daran gelegen sein, daß mit diesen Waaren soviel als möglich geräumt werde.

Die Firma **J. Speier Nachfolger** hat gegenwärtig noch einen großen Vorrath von farbigen und schwarzen Sommer-Schuhwaaren für Damen, Herren und Kinder und hat sich deshalb entschlossen, um soviel als möglich das Lager zu räumen, auf alle derartigen Artikel, sowie auf eine Parthie zurückgesetzter Schuhe und Stiefel, die sich ebenfalls besonders für die gegenwärtige Saison eignen, einen größeren Rabatt zu gewähren.

Ich erlaube mir daher, das Publikum einzuladen, diese günstige Gelegenheit zu billigem Einkauf nicht unbenutzt zu lassen.

9523

J. Speier Nachf.,
Langgasse 18.

Telephon 246.

Frauen-Krankenkasse. Aufnahme vom 14. bis 50. Lebensjahr. Unterstützung in Krankheits-, Wochenbett- und Sterbefällen. Monatsbeitrag 70 Pf. F 256
Frauen-Sterbekasse. Aufnahme bis zum 50. Lebensjahr. Sterbegeld 500 Mk. Eintrittsgeld sehr mäßig. — Anmeldungen für beide Kassen jederzeit bei den Vorstandsmitgliedern **Frauen Becht**, Herrngartenstr. 17, **Berghof**, Hirschgr. 26, **Heuss**, Kirchg. 47, **Kern**, Sedanstr. 1, **Löw**, Marktplatz 3, **Meyer**, Walramstr. 25, **Opfermann**, Hellmundstr. 62, **Retert**, Sedanstr. 1, **M. Ries**, Geisbergstr. 11, **Schwarz**, Bleichstr. 7, **Spies**, Hellmundstr. 44, **Unverzagt**, Adelsheidstr. 42. F 258

Uhr-Schnüre, Vincenez-Schnüre,
beste Qualität am Platze, empfiehlt
F. E. Hübottter,
Posamentier, Langgasse 6, nahe der Marktstr. 8493

Verantwortlich für die Redaktion: C. Rotherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden.

1892er Niersteiner.

milder und angenehmer Tischwein, 8566
 bei 13 Fl. 50 Pf., einzelne Fl. 5 Pf. mehr.
Philipp Veit, Weinhandlung,
 Adelsheidstrasse 1. — Kellerei: Adelsheidstrasse 9.

Wiesbadener Mischung

per Pfund 170 Pf.

ist der feinste, kräftigste und wohlgeschmeckendste geröstete Kaffee, hergestellt und empfohlen von 9496

J. C. Bürgener, Kaffee-Rösterei mit Maschinenbetrieb,
 Hellmundstraße 27 u. Moritzstraße 64.

Qualitäts-Cigarren, gut abgelagert, zu Fabrikpreisen an Wiederverkäufer u. Private. **H. Gerritzen, Schillerplatz 3, Hths.** 8996

Reichsbank-Disconto 3 %.

(Nach dem Frankfurter Öffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %.

Staatspapiere.	4 1/2	Ung. Kis.-Alt. Gl. d.	100,05	4.	D. Eff. u. Wech.-Bk.	116,25	4.	Sardin. Seeb.-L.	89	4.	Pr. Eid.-C.-A. Fr.	101
Dtsch. Reichs-A.	105,70	» » Silb.	87,45	4.	Mein. Hypoth.-Bk.	100,30	4.	Siellian. E.-L.	87,40	4.	» » Contr.-B.-Cr.	103,05
104,65	4 1/2	» » St.-Rte.-Kron.	—	4.	» » Banque Ottomane	106	4.	Sidit. (Mérif.) Fr.	55,55	3 1/2	» » Comm.-Oblig.	100,60
99,70	4 1/2	» » Inv.-Alt. v. 88	104,50	5.	Eisenbahn-Actien.	—	5.	» » H. d. S. d. S.	102,50	3 1/2	» » Hyp.-Alt.-Fr.	101,90
Pr. cons. St.-Anl.	105,60	» » Grundrent.	83,65	5.	Hess. Ludw.-Bahn	119,80	5.	» » T. d. S. d. S.	102,40	3 1/2	» » » »	100,20
104,90	5 1/2	» » Argent. v. 1887 Pes	61,20	5.	Ludwigsh.-B.	242,45	5.	» » Verl. u. Druck	140,50	5.	Rhein.Hyp.-Bk.	100,10
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	56,30	5.	Lübeck-B.-H.	56,30	5.	Mehl- u. Brod. H.	92	3 1/2	Jura, Bern, Luz.	103,60
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Nied. Lieder f. Spier	174,70	3 1/2	Gothardbahn	1.230
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Nord, Lieder f. Spier	113,50	3 1/2	Russ. H.-H.-G.	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Rohrd, Lieder f. Spier	113,50	3 1/2	Russ. H.-H.-G.	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Sold, Hattenh.	101	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Strasch. Dr. u. Verl.	107	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Türk. Tab.-Actien	107	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Veloc. H. Dpfh.	110,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Ver. Hel.-Pft. Gm.	103,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	D. Oelbrik.	103,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Sch. Fald.	154,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Verlag Richter	45,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Wess. Pr. u. Stg.	100,80	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Westl. Jute-Spin.	129	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Zellstoff Walld.	214	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Zellstoff Dresden	97,50	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Bergwerk-Actien.	—	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Bochem.Gussstahl.	108,90	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Concordia, B.-G.	194,60	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Concordia, B.-G.	194,60	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Concordia, B.-G.	194,60	3 1/2	» » » » » » » »	102,40
» » v. 88 Janus.	—	» » v. 88 Janus.	55,35	5.	» » » » » » » »	91	5.	Concordia, B.-G.	1			

